

Wappenbeschreibungen

zur

Wappensammlung in Buntdruck

Serie II, Blatt 1—40; Städtewappen Nr. 1—1000.

Preis 50 Pf.

Erläuterungen:

Die Beschreibungen (Blasonierungen) der Städtewappen zeigen die üblichen Abkürzungen:

g. = golden

s. = silbern

schw. = schwarz

b. = blau

r. = rot

gr. = grün

pp. = purpur

br. = braun

nat. = natürliche Farbe

bew. = bewehrt

gekr. = gekrönt

H. = Helm

Hzier = Helmzier

D. = Decken (Helmdecken)

Die auf den Schilden häufig aufliegenden Mauerkronen sind nicht besonders beschrieben, dagegen die bei russischen Städtewappen und einigen anderen Wappen vorkommenden besonderen Kronen entsprechend erwähnt. Das verschiedenen holsteinischen Städtewappen eigentümliche »Holsteinische Nesselblatt« war ursprünglich ein Schildbeschlag, der aber im Laufe der Zeit durch mißverständliche Darstellungen sich zum sogen. Nesselblatte wandelte. (Näheres hierüber in Ströhl's deutsch. Wappenrolle S. 69 u. ff.)

Papiermühle Sachs.-Alt., 1913.

Gebr. Vogt.

Städte-Wappen.

- Aachen.** 3. 53. In S. ein g.-bew. u. gek. schw. Adler.
- Aarau** (Schweiz). 16. 387. Schildhauptgeteilt; oben r.; unten im S. ein g. bew. schw. Adler.
- Abensberg** (Nied. Bay.). 31. 751. Gespalten; vorn s. b. schrägrechts gerautet; hinten von S. über schw. schrägrechts geteilt; über dem Ganzen 2 g.-begriffte, aufgerichtete s. Schwerter schräg gekreuzt.
- Achern** (Baden). 26. 626. Gespalten; vorn in G. r. bew. halber schw. Adler am Spalt; hinten in R. s. Binde.
- Adelsheim** (Baden). 26. 627. In S. ein schw. Steinbockhorn.
- Agram** (Kroatien, Oesterr.). 16. 384. Schildfußgeteilt; in R. auf gr. Hügel eine 3türmige s. Burg mit 3 off. r. Toren, beseitet von einem s. Stern u. einem zunehmenden s. Halbmond; im Schildfuß eine s. Mauer mit off. r. Tor.
- Agram** (Zagreb, Zágráb), Kgr. Kroatien. 28. 676. In B. eine s. Zinnenmauer mit geschloss. g. Tor, darüber eine 3türmige, gezinnte Burg (der mittlere, höhere Turm r. bedacht) auf nat. Felsen, rechts von 1 g. Rose, einem 8 strahl. g. Stern u. 1 g. Rose untereinander, links von 3 g. Rosen (1. 2), darunter ein steig. s. Halbmond u. darunter 2 g. Rosen nebeneinander beseitet.
- Aken** (P. R. B. Mgdbg.). 38. 927. Geteilt von R. über S., darüber ein schw. Mohrenhaupt mit g. Nimbus; vom Halse 5 r. Ströme abfließend.
- Alfeld.** 4. 83. Geviert von R. u. G., auf dem Kreuzungspunkt b. Scheibe.
- Allenburg** (P. R. B. Königsberg). 19. 465 u. 35. 851 (doppelt). In S. aus gr. Schilf ein r. Hirschrumpf wachsend.
- Allenstein** (Ostpreußen). 37. 901. In Rot eine rechte Flanke, diese am Spalt mit einem halben, durchgehenden s. Kreuz belegt, hinten ein s. Zinnenturm mit off. r. Tor.
- Alsleben a. S.** (P. R. B. Merseburg). 39. 941. In S. 3 r. Aale (2. 1.).
- Altena** (P. R. B. Arnsberg). 37. 902. In G. ein r. s. geschachter Balken, darüber eine b. gekleid. gekr. wachs. Jungfrau mit Schwert in der erhob. Rechten, die Linke auf ein r. Zahnrad stützend.
- Altenau.** 4. 92. In gr.-g. gespaltenen Schilde 3 braune Bärenatzen (1. 2), die obere (auf der Teilungslinie) einen schw. Doppelhaken quer, die rechte (in Gr.) ein schw. schräglinkes Stemmeisen, die linke (in g.) einen schw. schrägrechten Berghammer haltend.
- Altenburg.** 3. 65. R. Zinnenmauer mit r. Turm besetzt, der das obere Feld von G. u. S. spaltet; Turm rechts von offener Linkshand, links v. r. Rose mit gr. Kelchblättern u. g. Butzen beseitet; im offenen g. Tor ein schrägrechtes g. Schildchen, worin ein schw. Löwe.
- Altenkirchen** (P. R. B. Coblenz). 38. 926. In R. ein steig. g. Leopard.
- Altona.** 1. 15. In R. ans s. Wasserschildfuß eine s., 3türmige Burg mit geöffnetem Tor mit g. Türen.
- Amberg** (Bayern). 18. 430. Geteilt; oben in schw. r.-gek. u. bew. wachs. g. Löwe, unten s. b. schrägrechts gerautet.
- Amiens** (Dépt. de la Somme). 24. 583. Schildhauptgeteilt; oben b., mit g. Lilien besät; unten in R. ein entwurzelter s. Lorbeerstrauch mit 4 Zweigen.
- Amsterdam** (Holland). 18. 431. In R. ein schw. mit 3 s. Andreaskreuzen belegter Pfahl.
- Andernach** (P. R. B. Cassel). 32. 776. Geteilt von S. über R., darüber 2 schräggekreuzte g. Schlüssel, darüber ein durchgehendes schw. Kreuz.
- Angerburg** (P. R. B. Gumbinnen). 40. 952. In B. ein r. bedacht. s. Turm, belegt mit einem Schildchen: geteilt; oben in S. der wachs. Brandenburg. r. Adler, unten von S. u. schw. geviert.
- Angers** (Dep. Maine-et-Loire). 14. 347. Schildhauptgeteilt; oben im B. 2 g. Lilien nebeneinander; unten in R. pfahlweise gestellter s. Schlüssel.
- Angoulême** (Dépt. de la Charente). 25. 625. In B. ein 2türmiges, gezinntes g. Kastell, darüber g. Lilie, überhöht von 5blätt. g. Krone.
- Anklam.** 9. 202. In S. eine r. Zinnenmauer mit offenem Tor, darüber links ein g. bew. r. Greif, ein g. Schilfbündel in der rechten Vorderpranke.
- Annaberg.** 9. 201. In G. die b. gekleidete heil Anna mit 2 Kindern auf den Armen auf g. Trone sitzend, beseitet von 2 Männern in s. Bergmannstracht, zu Füßen im s. Schild mit Schlägel und Eisen, beide schw.
- Annweiler** (Rheinpf.). 31. 752. In B. ein g. bew. s. Adler.
- Ansbach** (Bayern). 15. 361. In Gr. ein s. Wellenschrägrechtsbalken, darin 3 b. Fische.
- Antwerpen** (Belgien). 16. 377. In R. eine s. 3türmige Burg, der mittlere Turm von 2 abgehauenen s. Händen beseitet.
- Apenrade** (P. R. B. Schleswig). 39. 926. In B. 3 g. Fische untereinander.
- Apolda.** 5. 118. In G. ein schw. Baumstumpf mit 2 belaubten gr. Aesten.
- Arco** (Tirol). 18. 449. u. 30. 726. Gespalten; vorn in B. ein pfahlweise gestellter g. Bogen, hinten in R. eine s. Binde. (Richtig No. 30. 726.)
- Arendsee** (P. R. B. Mgdbg.) 38. 928. In S. ein g. bew. r. Adler.
- Arneburg** (P. R. B. Mgdbg.). 38. 929. In S. ein nat. Wasserschildfuß, aus welchem eine r. Zinnenmauer mit off. s. Tor wächst, besetzt mit 2 b. bedachten r. Türmen, zwischen dem ein g. bew. r. Adler.
- Arnsberg** (P. R. B. Arnsberg). 10. 229. In B. ein s. Adler.
- Arnstadt.** 3. 63. In G. ein r. bew. schw. Adler.
- Asch** (As) (Kgr. Böhmen). 33. 801. In B. 3 g. befloßte, s. Äschen (Fische), zwei schräggekreuzt, die dritte pfahlweise darüber gelegt.

Aschaffenburg. 9. 203. In S. auf r. s. Fliesen 2 naturfarb. Türme mit r. Dächern, verbunden durch Spitzzinnenbogen, darin ein sitzender Bischof mit b. Kasula u. r. Inful, einen g. Bischofstab in der Linken, die Rechte segnend erhoben.

Aschersleben (Pr. R. B. Magdeburg). 10. 230. In R. auf gr. Boden eine s. Burg mit 2 b. bedachten Türmen; hinter dem off. r. Tor (worin ein schw. s. geschachter Schild) eine entwurzelte nat. Eiche, in deren Zweigen 3 schw. Vögel sitzend.

Athen (Griechenland). 23. 574. In S. der nach rechts gewendete, behelmte s. Kopf der Pallas-Athene (Minerva) in antiker Form.

Auerbach (Ob. Frank.). 31. 753. Geviert; 1 u. 4: in Gr. ein s. Schrägrechtsfuß; 2 u. 3: von S. u. B. (wohl richtiger von S. u. schw.) geviert.

Augsburg. 1. 17. Schild von R. u. S. gespalten, darin ein gr. Pinienapfel (der „Stadtpyr“) auf g. Kapital.

Aurich. 4. 82. In S. auf gr. Boden 2 natürl. Laubbäume, dazwischen ein r. Schildchen, worin g. Frakturbuchstabe „A“.

Aussee (Hzgt. Steimark). 33. 802. Geteilt; oben in R. 2 braune, leere Salzkufen, unten in B. ein querlieg. s. Fisch (Saibling).

Aussig (Usti nad Labem) Kgr. Böhmen. 28. 677. In R. ein s., doppelschwänz., g. bew. Löwe, mit eisenfarb. Armschienen an den Vorderpranken, der Kopf mit einem eisenf. Helm mit g. Flug als Helmzier umschlossen.

Avignon (Dépt. de Vaucluse). 24. 582. In R. 3 quergelegte g. Schlüssel untereinander.

Baden-Baden (Baden). 22. 552. In G. ein r. Schrägrechtsbalken.

Baden b. Wien (N.-Oestr.). 30. 727. In R. eine s. Binde, darin eine braune Badkufe, in welcher ein badendes Menschenpaar, dahinter ein g. Röhrbrunnen mit 4 b. Wasserstrahlen.

Ballenstedt. 5. 114. Gespalten und 9 mal (durch die Spaltung) verwechselt von schw. u. G. geteilt.

Bamberg. 5. 102. In S. ein b. Geharnischter, in der Rechten eine Lanze mit r. Fahne, worin s. Scheibe mit r. Kreuz, die Linke auf einem schw. (richtig b.) Schild gestützt, worin ein g. Adler.

Barby (P. R. B. Magdeburg). 38. 930. In B. ein s. Tor mit off. b. Türe u. 3 r. bedachten s. Türmen.

Barmen (P. R. B. Düsseldorf). 10. 231. In S. auf brauner Garnwolfe stehend ein b. bew. r. Löwe.

Barten (P. R. B. Königsberg). 19. 475. u. 35. 852. doppelt). In R. ein g. begrifftes s. Beil.

Baruth (P. R. B. Potsdam). 36. 876. In S. eine gr. beblätt. Rebe mit 1 b. Traube.

Basel (Kanton Basel). 13. 311. In S. ein schw. Bischofstab, die Krümmung nach rechts gekehrt (= Baselstab).

Batavia (Java). 14. 341. In R. ein pfahlweise, aufwärts gerichtetes g. begrifftes s. Schwert, umgeben von einem gr. Lorbeerkrantz.

Bautzen. 3. 58. In B. eine g. Mauer mit 3 Zinnen.

Bayonne (Dépt. des Basses-Pyrénées). 25. 623. In schw. ein pfahlweise gesenkter g. begriffter s. Dolch.

Bayreuth (Bayern). 11. 255. Geviert; 1 u. 4: von S. u. schw. geviert; 2 u. 3: in G. mit von S. u. R.

12 mal gestücktem Borde ein r. gekr. u. bew. schw. Löwe; über das ganze ein schw. und ein s. Haken schräg gekreuzt.

Beauvais (Dépt. de l' Oise). 25. 617. In R. ein g. Pfahl.

Beelitz (P. R. B. Potsdam). 36. 877. In S. der r. brandenburg. Adler, in den Fängen einen g. Schlüssel u. einen zunehm. g. Halbmond.

Beilngries (Oberpfalz). 37. 902. Gespalten von S. u. B., darin 2 abgewend. Beile in verwachs. Farben.

Belfort (Dépt. du Haut-Rhin). 25. 624. In B. über r. Schildfuß (worin der nat. Stern der Ehrenlegion) ein von den g. Antiquabuchstaben B. u. F. besetzten g. Turm.

Belzig (P. R. B. Potsdam). 40. 953. In B. auf gr. Boden ein r. bedachter, doppelgezinnter s. Turm, belegt mit schrägrechtem Schildchen: geteilt von schw. u. g. 10 mal geteilt, darüber der gr. Rautenkrantz.

Bentheim. 4. 96. In R. 19 Kugeln (4. 5. 4. 3. 2. 1.)

Berent (P. R. B. Danzig). 40. 954. In S. auf gr. Boden ein nach links schreitender schw. Bär, rechts beseitet von wachs. r. Eiche.

Bergisch-Gladbach (P. R. B. Cöln). 32. 777. In S. ein g. bew. schw. Adler mit g. Szepter u. g. bekrenzten b. Reichsapfel in den Fängen.

Bergzabern (Rheinpfl.). 31. 754. Geteilt; oben in R. ein b. bew. schreitender Löwe; unten in S. 2 ineinandergelegte, gestürzte r. Winkel.

Berlin (großes Wappen). 7. 155. Gespalten mit kleinem Schildchen auf dem Fußpunkte der Teilungslinie; vorn im S. der schw. preußische Adler (g. gekr. u. bew. mit g. Kleeblattspangen, Szepter im rechten, Schwert im linken Fang, g. Namenszug F R = Friedericus Rex auf der Brust), hinten der r. brandenburgische Adler (Markgrafenkrone auf dem Kopf, g. Kleeblattspangen, auf der Brust b. Schildchen, worin g. Szepter, g. bewehrt, Szepter im rechten, Schwert im linken Fang); im kleinen s. Schildchen, worüber g. 5türmige Mauerkrone, ein r.-bew. schw. Bär. (s. 7. 172).

Berlin (kleines Wappen). 7. 172. In S. steigender, r.-bew. schw. Bär.

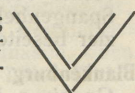
Berlinchen (P. R. B. Frankfurt a. O.). 36. 892. In S. der brandenburg. r. Adler.

Bernburg. 7. 171. In B. eine r. Zinnenmauer mit offenem b. Tor, worin das kleine anhaltische Wappen (gespalten; vorne in S. halber r. Adler am Spalt, hinten von schw. u. g. 8 mal geteilt, darüber rechtsschräger gr. Rautenkrantz); die Mauer mit 2 s. bedachten r. Türmen besetzt, dazwischen gekr. Spangenhelm mit schw. g. u. r. s. Decken, 2 gekreuzte, je 3 Pfauenfedern haltende, schw. s.-geschachte wachs. Arme als Helmzier.

Besançon (Dépt. du Doubs). 24. 593. In G. an schw. Doppeladler, je eine r. Säule in den Fängen haltend.

Beuthen O. S. (Pr. R. B. Oppeln). 10. 232. Gespalten; vorn in S. ein schw. gekleideter Bergmann mit erhob. Spitzhacke, rechts daran schw. Kohlenwand; hinten in B. ein halber g. Adler am Spalt.

Biebrich (P. R. Wiesbaden). 37. 904. In G. ein oben gewellter b. Balken, darüber wachs. schw. Biber mit s. Fisch im Rachen.



- Bielefeld** (P. R. B. Minden). 32. 778. In R. eine s. Zinnenmauer mit 2 s. Türmen besetzt; im off. schw. Torbogen ein s. Schildchen, worin 3 r. Sporen.
- Bieltz** (Bielsko, Bjla) Hzgt. Schlesien. 28. 678. Gespalten; vorn in B. ein r. bew. halber g. Adler am Spalt, hinten in R. 3 s. Lilien untereinander.
- Bischofstein** (P. R. B. Königsberg). 35. 853. In R. ein aus s. Felsen wachs. g. Bischofsstuhl mit abflatterndem s. Velum.
- Bischofswerder** (P. R. B. Marienwerder). 35. 867. In R. auf gr. Boden ein stehender g. Adler.
- Biesenthal** (P. R. B. Potsdam). 36. 878. In S. der r. brandenb. Adler.
- Bismark b. Stendal** (P. R. B. Magdeburg). 38. 931. Gespalten; vorn in S. ein g. bew. halber s. Adler am Spalt; hinten in g. ein querlieg. gr. Ast, bewachsen mit gr. Zweig, woran eine g. besamte r. Rose.
- Bitterfeld** (P. R. B. Merseburg). 39. 942. In R. auf gr. Boden ein b. bedachter s. Turm mit off. b. Tor, beseitet von 2 Schildchen, rechts von schw. u. g. 9mal geteilt, darüber gr. Rautenkranz, links in S. 3 gestürzte r. Seeblätter. (2 u. 1.)
- Blankenburg a. H.** 5. 111. In S. auf gr. Boden in naturfarb. (richtiger r.) Zinnturm mit offenem s. Tor, rechts von einem s. Schildchen, worin eine rechte schwarze Hirschstange, links von einem Spangenhelm mit schw. Hirschgeweih als Helmzier beseitet.
- Blankenburg** (Schwarzburg-Rudolstadt). 5. 120. In Gr. ein r. bew., g-gekr. g. Löwe.
- Bleiburg** (Hzgt. Kärnten). 33. 803. In B. auf gr. Boden ein schreitender, geflügelter g. Stier.
- Bludenz**. 6. 128. In S. ein schw. Einhorn.
- Bochum** (P. R. B. Arnsberg). 29. 701. In B. ein schw. gebund., den g. Schnitt nach rechts kehrendes, mit s. Schließen geschloss. Buch.
- Bockenem**. 4. 95. Gespalten von G. u. R., darüber ein schrägrechter, nach rechts gezinnter s. Balken.
- Bockenheim** (P. R. Bezirk Kassel). 14. 343. In B. auf g. Brett ein g. Bienenkorb, von g. Bienen umschwärmt.
- Bogen** (Nied. Bay.). 37. 905. In B. ein querlieg. g. Bogen, darunter ein g. Stern.
- Bombay** (Indien). 13. 320. Schildhauptgeteilt; oben in G. 2 schw. Pfähle, belegt je mit einer s. Straußenfeder, zwischen den Pfählen schreitender r. Leopard; unten in B. 3 nat. Schiffe mit je 3 Segeln (2. 1.)
- Bonn**. 1. 11. Geteilt; oben in S. ein durchgehendes schw. Kreuz, unten in B. ein schreitender, g-bew. u. gekr. r. Löwe.
- Bonndorf** (Baden). 26. 628. In G. doppelschw. r. Löwe.
- Bordeaux** (Dépt. de la Gironde). 24. 590. Schildhauptgeteilt; oben b., mit g. Lilien besät; unten in R. aus nat. Wasserschildfuß (dieser mit steig. s. Halbmond belegt) eine 5türm. s. Burg mit off. r. Tor wachsend, darüber schreitender g. Löwe.
- Bourg** (Dépt. de l' Aix). 24. 576. In gr. schw. gesp. Schilde ein s. Kleeblattkreuz.
- Boxberg** (Baden). 26. 629. In S. auf gr. Dreieck ein aufsteig. schw. Steinbock.
- Bozen** (Tirol). 11. 253. In S. eine r. Binde, belegt mit g. Stern.
- Brandenburg a. Havel**. 7. 175. Zwei Schilde, Alt-(I.) u. Neustadt (II.).
- I. in S. auf gr. Boden eine 4türmige r. Burg, die Türme b. bedacht, mit offenem schw. Tor mit g. Flügeln, die beiden mittleren Türme mit dem preuß. u. brandenburg. Schildchen belegt.
- II. in S. eine 5türmige (b.-bedacht) Burg mit offenem schw. Tore, worin ein Geharnischter mit Schwert hinter dem brandenburg. Adlerschilde wachsend.
- Brandenburg i. O.-Pr.** (P. R. B. Königsberg). 35. 854. In S. der r. brandenburgische Adler.
- Braunau** (Ob.-Oest.). 30. 728. Geteilt u. oben gespalten; vorn: in R. eine s. Binde, worin die schw. Antiqualettern: F. I., hinten: in Gr. ein rücksehender g. Greif; unten: in S. 2 ineinander verschlungene gr. Zweige (Lindenzweig und Weinrebe).
- Braunsberg** (P. R. B. Königsberg). 11. 273. u. 34. 826. In S. auf gr. Boden wachs. nat. Lorbeerbaum; über dem Schilde ein quergelegter g. Ring, daraus 3 mit r. abflatterndem Bande gebund. g. Ähren wachsen.
- Braunschweig**. 3. 54. In S. ein b. bew. r. Löwe.
- Bregenz**. 6. 127. In Kürsch ein Hermelinpfahl.
- Brehna** (P. R. B. Merseburg). 39. 943. In S. 3 gestürzte r. Seeblätter (2. 1.).
- Breisach** (Baden). 26. 630. In G. auf s. Dreieck ein r. bew. schw. Adler stehend.
- Bremen**. 7. 169. In R. ein schrägrechter s. Schlüssel.
- Bremerhaven**. 23. 563. Schildhauptgeteilt; oben in S. ein r. Tatzenkreuz; unten in R. ein schrägrechter s. Schlüssel.
- Breslau**. 5. 119. Geviert: 1. einwärts gewendeter g. gekr. u. bew. doppelschwänz. s. Löwe; 2. in G. schw. Adler mit bekreuztem s. Halbmond auf der Brust; 3. in G. der schw. Antiqua-Buchstabe W (= Wladislaw); 4. in R. auf gefügter g. Krone das Brustbild Johannes des Evangelisten. Auf der Vierung s. Teller mit dem Haupte Johannes des Täufers.
- Bretten** (Baden). 26. 631. Von S. u. B. schrägrechts gerautet.
- Brieg** (P. R. B. Breslau). 29. 702. G. bordierter r. Schild, worin 3 durch einen s. Ring verbunden, in Göpelform zusammengestellte s. Wurfbarten.
- Briesen** (P. R. B. Marienwerder). 35. 868. In S. ein einwärts gekehrter r. Flügel, beseitet von einem schräglinken g. Bischofsstab.
- Brody** (Kgr. Galizien). 30. 729. In B. ein schwebendes s. Doppelkreuz mit halbseitigem, linkem Arm unten (Herb Pilawa der Grafen Potocki).
- Bromberg** (Westpr.). 29. 703. In R. eine s. Zinnenmauer mit 3 s. Türmen besetzt, mit halb off. schw. Tor mit g. Flügeln.
- Bruchsal** (Baden). 23. 560. In B. ein im rechten Obereck von einer s. Scheibe begleitetes, durchgehendes, fazettiertes s. Kreuz.
- Brück i. d. Mark** (P. R. B. Potsdam). 36. 879. u. 40. 955. (dopp.). In G. auf gr. Boden ein nat. Laubbaum, beseitet von 2 r.-bedachten, schwebenden b. Türmen. (Richtig 36. 879.)

- Bruck** (Oberbayern). 37. 906. S. Schild mit s. b. schrägrechts gerautetem Schildfuß, besetzt mit b. Wellenbalken; darüber auf r. Brücke r. gekr. u. bew. schreitender g. Löwe.
- Brückenau** (Unt. Frank.). 31. 756. In G. ein r. Schrägrechtsbalken.
- Brünn** (Brno) (Mkgschft. Mähren). 28. 679. In G. ein von den schw. Antiqualettern „F. III.“ überhöhter, g. nimbierter schw. Doppeladler, belegt mit einem von R. u. S. 3 mal geteilten Schildchen.
- Brüssel** (Belgien). 23. 564. In R. ein auf dem liegenden schw. Satan stehender g. Erzengel Michael mit g. Kreuzschild, den Satan mit der g. Lanze durchbohrend.
- Brüssow** (P. R. B. Potsdam). 36. 880. u. 40. 956. In R. auf gr. Boden eine 3 türmige, b.-bedachte s. Burg in deren off. schw. Tor eine r. oben gebog. Steigleiter (Wappenbild derer v. Bredow). (Richtig 36. 880).
- Bückeberg** (Schaumbg.-L.). 29. 704. In R. eine s. 2 türmige, von dem Holsteiner Nesselblatt überhöhte Burg mit off. r. Tor auf gemauertem s. Schildfuß.
- Budapest** (Ungarn). 15. 369. In R. ein s. Wellenbalken zwischen einem eintürmigen g. Kastele mit b. Tor und einem dreitürmigen g. Kastele mit 2 b. Toren. Auf dem Schild die ungarische Königskrone.
- Bühl** (Baden). 26. 632. In B. 4 gestürzte g. Schildchen (2 · 1).
- Bukarest** (Rumänien). 23. 565. Quergeteilt von B., G. u. R., darüber auf gr. Boden antik gekleideter (g. Obergewand, r. Tunika, b. Mantel) nach links gewend. Heiliger mit g. Kreuz in der rechten, eine Lanze in der linken Hand.
- Bunzlau**. 3. 61. In S. auf gr. Zweiberg eine r. Burg mit 3 Türmen, im offenen schw. Tor ein g. Schild, worin ein schw. Adler mit s. Halbmond belegt.
- Burg a. Fehrmann** (P. R. B. Schleswig). 39. 927. In S. auf nat. Wasserschildduss eine wachsende r. Zinnenmauer mit off. schw. Tor, 2 gr. bedachten r. Türmen besetzt, zwischen denen ein r. Schildchen mit dem s. holstein. Nesselblatt.
- Burgau** (Schwaben). 37. 907. In B. auf gr. Hügel ein s. Zinnenturm, von 2 nat. Türmen beseitet.
- Burghausen** (Ob. Bay.). 37. 908. In R. auf gr. Boden eine b.-bedachte, 3 türm. s. Burg mit off. r. Tor.
- Burglengenfeld** (Ob. Pfalz). 37. 909. Schildhauptgeteilt; oben in schw. ein r. gekr. wachs. g. Löwenkopf; unten auf s. b. schrägrechtsgerautetem Felde ein r. Zinnenturm mit off. schw. Tore und ein wachs. nat. Laubbaum auf gr. Boden.
- Butzbach** (Ghz. Hessen). 31. 755. In B. ein r. Turm mit off. schw. Tore u. oben 2 r. Erkerbauten, unten beseitet von 2 r. Schildchen, je mit g. Schildhaupt.
- Buxtehude**. 4. 91. In B. zwei schräggekreuzte g. Schlüssel, überhöht von schw. Tatzensteckkreuz.
- Caën** (Dépt. de Calvados). 24. 536. Geteilt von R. über B., darüber 3 g. Lilien (2 in R., 1 in B.).
- Cannstatt** (Württemberg). 11. 252. In R. eine s. Kanne mit Gießrohr rechts.
- Carcassone** (Dépt. de l' Aude). 25. 612. In b. mit g. Lilien besätem Schilde ein b. Schildchen: 2 türm. g. Burg, belegt mit r. Schildchen, worin ein rücksehendes s. Osterlamm mit s. Fahne.
- Cassel**. 1. 4. B. Schild, besät mit s. Kleeblättern, darüber s. Schrägrechtsbalken.
- Celle** (P. R. B. Lüneburg). 11. 251. In B. ein s. Zinnenmauer, besetzt mit 3 r. bedachten s. Türmen, im off. schw. Tor ein gelehntes g. Dreieckschildchen, mit r. Herzen bestreut, worin ein b. Löwe. — Spangenhelm, b. s. bewulstet. Helmzier: 2 r.-begriffte, außen mit je 5 Pfauenspiegeln besteckte, zugewendete Sichel. D. b. s.
- Chalons s. M.** (Dept. de la Marns). 25. 613. In B. durchgehendes s. Kreuz, bewickelt von 4 g. Lilien.
- Cham** (Bayern). 21. 516. Schildhauptgeteilt; oben s. b. schrägrechts gerautet, darin 2 schräggekreuzte g. begriffte s. Schwerter; unten in schw. eine 2 türm. s. Burg, belegt mit g. Kamm.
- Charlottenburg**. 5. 101. In G. ein offenes b. Stadttor mit 2 b. bedachten b. Seitentürmen, an dem rechten ein s. Schildchen mit dem preussischen (schw.) Adler, an dem linken ein r. Schildchen mit einem steigenden s. Roß (Hannover); auf dem Dach des Tores 2 Fähnchen, rechts s. schw., links r. s. gespalten.
- Châtres** (Dép. d' Eure-et-Loire). 25. 614. Schildhauptgeteilt; oben in B. 3 g. Lilien nebeneinander; unten in R. 3 s. Scheiben mit schw. Beizeichen: rechts Zackenrand, mitte schw. Winkelhaken, oben 2 Ringe, rechts 3 Punkte, links schw. Lilie. (2. 1.).
- Chemnitz**. 5. 124. Gespalten; vorn von G. u. B. 3 mal gespalten; hinten in G. ein nach links gewendeter r. bew. schw. Löwe.
- Cherbourg** (Dept. de la Manche). In B. ein mit 3 fünfstrahl. g. Sternen belegter Balken, begleitet von 3 g. Scheiben (2. 1.).
- Christiania** (richtig Kristiania) (Norwegen). 23. 869. In B. auf g. Tron sitzender Heiliger mit s. Kleid, r. Mantel, in der erhob. Rechten einen s. Mühlstein, in der Linken 3 s. Pfeile, zu Füßen eine liegende s. Frauengestalt.
- Cilli** (Gzgt. Steiermark). 30. 730. In B. 3 g. Sterne (2. 1.).
- Clermont-Ferrand** (Dépt. du-Puy-de-Dôme). 24. 599. In B. ein g. bordiertes, durchgehendes Kreuz, bewickelt 4 von g. Lilien.
- Cleve** (P. R. B. Düsseldorf). 14. 337. In R. ein s. Schildchen, umgeben von 3 gestielten g. Kleeblättern (2. 1.).
- Coblenz**. 7. 170. In S. ein durchgehendes r. Kreuz, über der Kreuzung der obere Pfahlteil von 5 blättriger g. Krone umschlossen.
- Cöln a. Rhein**. 7. 163. Schildhauptgeteilt; oben in R. 3 g. Kronen nebeneinander; unten in S. 11 nat. Flammenzungen (4. 4. 3.).
- Cöthen** (Anhalt). 29. 705. In S. eine r. 3 türm. Burg mit b. Spitzdach auf dem mittl. Turm und off. schw. Tor.
- Cottbus**. 5. 106. In S. ein naturfarb. (wohl richtiger r.) Kastell mit 2 bedachten Türmen u. geschlossenem Tor; über dem Kastell ein s. Schildchen, worin ein r. Krebs.
- Crimmitschau** (Sachsen). 14. 338. In R. eine s. Zinnenmauer, besetzt mit 2. s. Zinnentürmen, dazwischen ein r. s. 3 mal schrägrechts geteiltes Schildchen.

- Cronberg i. Taunus** (P. R. B. Wiesbaden). 37. 910. In S. 2 erhöhte r. Balken, darunter 3 b. Eisenhüte (2. 1.). Auf dem Schilde eine 5 blätt. g. Krone, darin ein schw. Berg. (Diese Schildkrone versucht das Wappen redend zu machen; jedenfalls eine spätere überflüssige Zutat.)
- Cuenca** (Spanien). 8. 199. In R. ein g. Kelch, darüber 8 strahl. s. Stern s. bürg. Krone mit halben pp. Futter auf dem Schilde.
- Culm** (P. R. B. Marienwerder). 37. 911. In R. 2. s. Wellenbalken, überhöht von schw. Tatzenkreuz.
- Czernowitz** (Czernâus.) Hzgt. Bukowina. 28. 680. In R. ein gezinntes offenes Tor (worin der österr. Doppeladler mit Brustschild) überhöht von 10 s. quergelegten Schindeln (5 · 5).
- Danzig**. 3. 62. In R. 2. s. breitgezogene Tatzenkreuze übereinander, darüber schwebende g. Blattkrone.
- Darkehmen** (P. R. B. Königsberg). 35. 862. In B. auf gr. Boden ein stehender, g. bew. schw. Adler, dahinter ein s. Dreiberg, darüber gesichtete, g. Sonne.
- Dardesheim** (P. R. B. Magdbg.). 38. 932. In S. ein g. bew. r. Adler.
- Darmstadt**. 3. 68. Schild durch schw. Querbalken (dieser belegt mit s. Kugel) von R. u. B. geteilt; oben in R. ein wachs. g. Löwe, unten in B. eine s. Lilie.
- Debreczin** (Debreczen). Kgr. Ungarn. 28. 681. In B. auf gr. Boden ein s. Osterlamm, auf 2 aufgeschlag. Büchern stehend, mit s. bekreuzter r. Fahne vor einer nat. Palme.
- Deidesheim** (Rheinf.). 31. 857. u. 32. 771. (dopp.). In B. ein durchgehendes, fazettiertes s. Kreuz, rechts oben u. links unten je von einem g. Stern bewinkelt.
- Delitzsch** (P. R. B. Merseburg). 39. 944. In G. 2 b. Pfähle, darüber ein g. Schildchen schrägrechts gelegt, worin ein schw. Löwe.
- Derenburg** (P. R. B. Magdeburg). 11. 260. u. 38. 933. (dopp.). In S. eine r. Burg mit off. schw. Tor, 3 r. Türmen, die beiden äußeren b. bedacht, auf dem mittleren ein b. Topfhelm mit 2 r. Hirschstangen als Helmzier. (Richtig 38. 933).
- Dessau** (Anhalt). 23. 562. Geteilt u. oben gespalten; vorn in S. ein g. bew. halber r. Adler am Spalt; hinten Sachsen (schw. g. 9 mal geteilt, darüber gr. Rautenkranz); unten von. R. u. S. geviert.
- Detmold** (Lippe). 15. 359. In R. eine s. Burg mit 3 Türmen und Halbbogen zwischen den Seitentürmen, dieser mit g. r. besamter r. Rose belegt.
- Deutsch-Krone** (P. R. B. Marienwerder). 35. 869. In B. ein mit einem g. begriffen s. Schwerte schräggekrenzter g. Palmenzweig, überhöht von einem s. Stern, dieser von einer g. Krone.
- Dickirch** (Luxemburg). 14. 350. Schild von G. darüber auf s. Postament ein r. bew. s. Löwe.
- Dijon** (Dépt. de la côte-d'or). 24. 597. Schildhaupt geteilt u. oben gespalten: vorn r. s. gestückter Bord; Feld b., mit g. Lilien besät, hinten r. Bord; Feld von G. u. B. 5 mal schräglinks geteilt; unten in R. der nat. Stern der Ehrenlegion.
- Dillingen** (Bayern). 21. 523. In B. ein s. Schräglinksbalken, oben von 2 liegenden s. Lilien, unten von 2 s. Sternen beseitet.
- Dingolfing** (Nied. Bay.). 31. 758. Geteilt, oben in R. 3. g. Sterne nebeneinander; unten s. b. schrägrechts gerautet.
- Dinkelsbühl** (Bayern). 22. 557. In R. auf gr. Dreiberg 3 wachs. g. Dinkelähren.
- Dirschau** (P. R. B. Danzig). 19. 464. u. 34. 839 (dopp.). In R. ein g. bew. s. Greif.
- Ditfurth** (P. R. B. Magdb.). 38. 934. In B. 2 schräggekrenzte, g. begriffte s. Tafelmesser.
- Döbeln** (Kgr. Sachsen). 37. 912. In G. eine r. Zinnenmauer mit 3 off. g. Toren mit 3 b. bedachten r. Zinntürmen besetzt, zwischen deren 2 schräglinken r. Fahnen, je mit s. Andreaskreuz; auf dem vorderen Turm ein nat. Vogel sitzend.
- Domnau** (P. R. P. Königsberg). 34. 827. In R. ein aus der linken Schildseite wachs. s. bew. g. Adlerfuß.
- Donaueschingen** (Baden). 22. 633. In von S. über B. geteiltem Schilde ein in verwechs. Farben geteiltes 6 speich. Rad.
- Donauwörth** (Bayern). 22. 558. In G. ein r. bew., g. nimbiertes, schw. Doppeladler mit darüber schwebender g. Kaiserkrone u. abflatternden b. Bändern; Brustschild: in B. der g. Antiquabuchstabe: W.
- Dorfen** (Ob. Bay.). 32. 780. In 3. schw. bedachte r. Häuser auf gr. Boden (2 · 1).
- Dornbirn**. 6. 126. In R. ein s. Querbalken, darüber auf gr. Boden ein gr. Birnbaum mit g. Früchten.
- Dortmund** (P. R. B. Arnsberg). 29. 706. In S. ein g. bew. schw. Adler.
- Dransfeld**. 10. 86. In schw. ein r. bew. schreitender g. Löwe.
- Drengfurt** (P. R. B. Königsberg). 34. 828. Gespalten; vorn in R. ein nach links gewend. Storchrumpf mit g. Schnabel, hinten in S. ein abwärts gekehrter schw. Pfeil mit kleeblattartigem Flitsch.
- Dresden**. 3. 59. Gespalten; vorn in G. ein r.-bew. schw. Löwe, hinten in g. 2 schw. Pfähle.
- Drießen** (P. R. B. Frankfurt a. O.). 36. 893. In S. der brandenburg. r. Adler, die Brust mit einem g. Herz, der Schwanz mit einem 5 strahl. g. Stern belegt.
- Drossen** (P. R. B. Frankfurt a. O.). 36. 894. In G. ein r. bew. schw. Adler.
- Drumnau** (P. R. B. Königsberg). 19. 469. In R. ein s.-bew. g. abgehauener Adlerfuß.
- Dublin** (Irland). 21. 521. In B. 3 je 2 türmige, brennende s. Kastelle (2 · 1).
- Duisburg** (P. R. B. Düsseldorf). 29. 707. Geteilt, oben in g. ein g.-bew. wachs. schw. Doppeladler; unten in R. eine 3 türm. s. Burg.
- Dunkerque** (Dépt. du Nord). 25. 619. Geteilt; oben in G. ein s.-bew. schreitender schw. Löwe, unten in S. ein s. befloßter g. Delfin.
- Düren** (P. R. B. Aachen). 10. 233. Geteilt von R. über Schw., darin in verwechs. Farben oben ein g.-bew. (schw.) Adler, unten ein g.-bew. (s.) Löwe.
- Dürkheim** (Bayern). 14. 334. In S. 2 pfahlweise gestellte schw. Armbrustjoche.
- Durlach** (Baden). 26. 634. In G. ein r. Schrägrechtsbalken.
- Düsseldorf** (P. Prov. Rheinland). 13. 304. In S. ein gekr. u. bew. r. Löwe, einen b. Anker mit s. Seil haltend.
- Dux** (Duchcov) Kgr. Böhmen. 30. 731. In R. 2 schw. Pfäle, darüber g.-gekr. u. bew., doppelschwänz. s. Löwe.

Eberbach (Baden). 26. 635. In S. auf b. Wellenbalken schreitender schw. Eber.

Eberswalde (P. R. B. Potsdam). 10. 228. In S. auf gr. Boden eine Eiche mit 2 gr. beblätt. Zweigen mit g. Eicheln, darüber der brandenb. r. Adler; am Stamm 2 zugewendete, steigende schw. Eber.

Echternach (Luxemburg). 14. 349. In S. ein schw. Adler.

Edenkoben (Bayern). 21. 503. In R. eine aufrechte b. Klammerraute, belegt mit einer aufrechten g. Raute, worin der schw. Antiquabuchstabe E in rautenförmiger Anordnung.

Edinburgh (Schottland). 23. 573. In S. aus braunem Felsen wachs. steinfarb. dreitürmiges Kastell mit r. Fenstern, vergittertem r. Tor, je ein r. Fähnchen auf jedem der 3 Kugeldächer.

Egeln (P. R. B. Magdeburg). 38. 935. In S. ein 2türm., gr. bedachte s. Burg mit off. s. Tor, g. Flügeln; über der Burg schweb. b. Schildchen, worin ein g. Löwe.

Egenfelden (Nied. Bay.). 32. 781. Geteilt; oben in S. ein wachs., feuerspeiender r. Panter; unten s. b. schrägrechts gerautet.

Eger (Böhmen) 13. 312. Geteilt; oben in G. ein r. bew. wachs. schw. Adler, unten in R. ein s. Schräggitter.

Eichstädt (Bayern). 22. 568. In R. auf gr. Boden eine s. Zinnenmauer mit 2 s. Zinntürmen besetzt. Hinter den off. r. Tor u. den Türmen wachs. nat. Eiche.

Eilenburg (P. R. B. Merseburg). 37. 914. In B. auf gr. Dreieck ein 2türm. r. bedachtes s. Tor mit off. b. Türe, überhöht von 5 g. Sternen (2 · 2 · 1)

Eisenach (Sachs.-Weimar). 10. 234. In S. St. Michael mit r. Mantel u. r. Fahne in der Rechten, einen gr. Palmenzweig in der Linken, die sich auf einen s. Schild mit r. schwebenden Tatzenkreuz stützt.

Eisleben. 1. 25. In B. 2. s. Flügel.

Elberfeld (P. R. B. Düsseldorf). 11. 261. In S. ein r. Löwe, einen b. Rost vor sich haltend.

Elbing (P. R. B. Danzig). 14. 332. Geteilt; oben in S. ein r., mit g. Schräggitter überzogenes Tatzenkreuz, unten in R. ein g. Schräggitter, darüber s. Tatzenkreuz.

Altstadt Elbing. 39. 948. Geteilt; oben in S. ein r., unten in R. mit g. Schräggitter überzogen ein s. Tatzenkreuz; Helm gek. Hzier: 2 s. Flügel und 2 nach außen gesteckte Fahnen mit dem Schildbild. D. r. s.

Neustadt Elbing. 39. 949. Gespalten; vorn in R. 3. g.-besamte s. Rosen untereinander, hinten in S. ein schw. r. Hochkreuz.

Eldagsen. 4. 76. In G. eine r.-besamte s. Rose mit r. Kelchblättern.

Ellingen (Mitt. Frank.). 31. 759. In B. ein s. Schildchen mit schwebendem b. Andreaskreuz.

Elmshorn (Schleswig-Holst.) 37. 913. In R. das s. holsteinische Nesselblatt.

Emden. 3. 71. In schw. aus r. Zinnenmauer (diese über b. Wellenschildfuß) ein g.-gekr. g. Jungfrauenadler wachsend.

Ems (P. R. B. Wiesbaden). 10. 235. In S. auf gr. Boden der nach rechts reitende St. Martin auf schw. Roß, die mit dem Schwert in der Rechten

abgetrennte r. Mantelhälfte einem links unten knieenden nackten Bettler reichend.

Engen (Baden). 26. 636. In s. b. gespaltenem Schilde ein in verwechs. Farben gespaltenen, gestürzter 5 strahl. Stern.

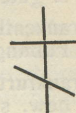
Épinal (Dépt. de Vosges). In R. ein s. Zinnturm, beseitet von zwei nach außen gekehrten s. Beilen.

Erding (Bayern). 23. 554. In S. eine schrägrechts aufwärts gestellte b. Pflugschar.

Erfurt. 3. 60. In R. ein sechsspeichiges, s. Rad.

Eriwan (Asiat. Russland). In B. auf gr. Dreieck ein g. russisches Kreuz.

G. russ. Kaiserkrone mit abflatt. b. Bändern auf dem Schilde.



Erlangen (Bayern). 11. 256. Drei Schilde (2 · 1) überdenbeiden oberens. schw. geviert. Brakenhaupt; 1.: in S. g. gekr. u. bew. einwärts gewend. r. Adler mit s. schw. gevierten Brustschilde u. g. Kleestengeln auf den Flügeln; 2.: in G. g. gekr. schw. Adler mit g. Halskrone, auf der Brust die g. Kursivbuchstaben C. E.; 3. in B. erniedrigte s. Zinnenmauer, daraus g.-gekr. s. Löwe wachsend.

Essen (P. R. B. Düsseldorf). Gespalten; vorn in G. ein g.-bew., b. Reichsapfel in der rechten, ein g. Szepter in der linken Klaue haltend ein schw. Doppeladler unter einer schwebenden g. Krone; hinten in B. ein g. begrifftes aufwärts gestelltes Schwert.

Esslingen (Württemberg). 29. 708. In G. ein r. bew. schw. Adler.

Ettenheim (Baden). 26. 637. In B. ein r. bedachtes, 3 türm. s. Kastell mit off. b. Tor.

Ettlingen (Baden). 26. 638. Gespalten; vorn in G. ein r. Schrägrechtsbalken; hinten in B. ein s. Zinnturm.

Eu (Dépt. Nieder-Seine). 14. 345. In S. schreitender r. Leopard.

Eutin (Fürstentum Lübeck). 18. 439. In B. ein schweb. g. Kreuz, oben u. unten je mit einer g. Lilie, rechts u. links je mit einer g. Rose besteckt; in den Winkeln die g. Antiquabuchstaben: T. I. V. N.

Evreux (Dépt. de l'Orne). 25. 616. In b. mit g. Lilien besätem Schilde ein 6 mal s. r.-gestückter Schrägrechtsbalken.

Falkenberg (P. R. B. Oppeln). 19. 459. In B. auf gr. Dreieck ein r. bew., rücksehender g. Falke.

Feuchtwangen (Mitt. Franken). 32. 782. In S. auf gr. Boden eine nat. Fichte.

Finsterwalde (P. R. B. Frankfurt a. O.). 36. 896. In S. eine r. Zinnenmauer mit off. schw. Tor u. r. Kuppelturm, diesem beseitet von 2 wachs. gr. Linden.

Fischhausen (P. R. B. Königsberg). 35. 855. In B. ein mit g. begrifftem s. Schwert schräg gekreuzten g. Bischofsstab, unten von einem pfahlweise gestellten s. Fisch bewinkelt.

Flensburg (Schlesw.-Holst.). 17. 413. In G. ein s. Turm mit Seitenturm auf einem Kranzbogen, im off. r. Tor des sogen. Holsteiner- (s.) Nesselblatt, aus 2 r. Fenstern des Hauptturmes 2 hervorbrechende, schreitende b. Löwen übereinander.

Florenz (Italien). 17. 405. In S. eine r. Lilie.

- Forchheim** (Bayern). 22. 566. In R. 2 s. Fische („Forchen“) der obere nach links, der untere nach rechts schwimmend.
- Forst i. d. Lausitz**. 7. 167. In G. eine halbrundgebogene 8 endige r. Hirschstange mit Schale in Kleeblattform.
- Frankenau** (Prov. Hess.-Nass.). 27. 675. In R. ein g. Löwe.
- Frankenberg** (Prov. Hess.-Nass.). 27. 674. In B. ein g. Dreiberg, woraus g. gekr. wachs. 5 mal r. s. geteilter Löwe.
- Frankenthal** (Rheinpfalz). 17. 412. In R. eine g. Fußangel.
- Frankfurt a. Main**. 7. 157. In R. ein g.-gekr. u. bew. s. Adler.
- Frankfurt a. Oder**. 7. 161. In S. auf r. Boden 2 b.-bedachte r. Türme, besetzt je mit aufliegendem g. Vogel, die einen offenen mit b. bedachten Turm besetzten Dreipaßbogen einschließen, über welchem ein s. Dreieckschildchen mit dem brandenburg. r. Adler; im Bogen ein g.-bew., r., stehender Hahn.
- Freiberg** (Sachsen). 7. 153. In B. eine s. Zinnenmauer mit offenem b. Tor, worin ein g. Schildchen mit schw. Löwen; die Mauer besetzt mit 3 r.-bedachten s. Türmen.
- Freiburg i. Schlesien**. 5. 109. In B. ein s. Turm mit offenem b. Tor, beseitet rechts von einem gesichteten, abnehmenden s. Halbmond, links von einem g. Stern; das Dach mit 2 r. s. geteilten Fähnchen besteckt.
- Freiburg i. Breisgau**. 17. 416. In S. durchgehendes (fazettiertes) r. Kreuz.
- Freienwalde** (P. R. B. Potsdam). 40. 957. In S. eine entwurzelte nat. Eiche, beseitet von 2 s. Schildchen, worin je ein r. Rad.
- Freising** (Bayern). 21. 512. Geteilt; oben s. b. schrägrechts gerautet; unten in g. ein mit r. bekreuztem s. Sack beladener, nach links schreitender schw. Bär.
- Freistadt** (Freystat) Hzgt. Schlesien. 33. 804. Gespalten; vorn in B. ein r.-bew. halber, g. Adler am Spalt; hinten in R. ein halber gr. Lindenast mit Früchten am Spalt.
- Freren**. 4. 77. In G. gr. Zweig mit 3 gr. Seeblättern.
- Friedberg** (Hessen). 17. 417. In G. ein von g. Kaiserkrone überhöhter schw. Doppeladler, der Brustschild von S. u. schw. gespalten.
- Friedberg** (Ob. Bayern). 31. 760. In B. auf gr. Dreiberg ein wachs. r. Tatzekreuz, beseitet von 2 nat. wachs. s. Lilien.
- Friedewalde** (P. R. B. Potsdam). 36. 881. In R. 2 s. Balken.
- Friedland** (P. R. B. Königsberg). 19. 455. In G. ein b. Hecht, darauf ein g.-bew. r. Klaufügel stehend.
- Friedland i. N.-L.** (P. R. B. Frankfurt a. O.). 36. 895. In R. 3 s. Sensenklängen untereinander.
- Friedrichshafen** (früher Buchhorn, Württemberg). 21. 525. Gespalten; vorn in G. eine entwurzelte gr. Buche, hinten in R. ein gestürztes g. gebund. s. Hiefhorn.
- Friedrichstadt** (P. R. B. Schleswig). 39. 928. In S. ein nesselblattartiger r. Schildbeslag; der Schild belegt mit einem s. Schildchen, worin 2 gr. Wellenschräglinksbalken.
- Friesack** (P. R. B. Potsdam). 40. 958. In S. auf gr. Boden ein b. Tor, mit geschloss. g. Tür u. 2 r.-bedachten b. Türmen, dazwischen der r. brandenburg. Adler.
- Fulda**. 3. 67. Gespalten; vorn in S. ein durchgehendes schw. Kreuz, hinten in R. auf gr. Dreiberg gr.-beblätterter Lilienzweig mit 3 Lilien.
- Fünfkirchen** (Pécs) Kgr. Ungarn. 28. 682. Schildhauptgeteilt; oben in G. die schw. Antiqualettern: I. II. M. T., unten in B. eine von Mauern umg. Stadt zwischen 2 gr. Bergen, links ein überbrückter Fluß, hinter der Stadt ein gekr. brauner Berg, beseitet von s. Stern u. zunehm. s. Mond.
- Fürstenberg a. Oder** (P. R. B. Frankfurt a. O.). 36. 897. In B. ein r. bew. g. Löwe.
- Fürstfeldbruck** (Bayern). 23. 558. In B. auf gr. Boden eine nach oben gebogene s. Brücke mit 3 Bogen, darüber 3 s. Tatzekreuze (1 . 2).
- Fürstfelde** (P. R. B. Frankfurt a. O.). 19. 470. In S. ein r. 8speichiges Rad.
- Fürth** (Bayern). 13. 301. In S. ein gestieltes gr. Kleeblatt, umgeben von nat. Eichenkranz.
- Furth i. W.** (Bayern). 21. 510. Geteilt durch r. Binde, belegt mit s. Wellenquerbalken; oben s. b. schrägrechts gerautet, unten in Gr. auf gr. Boden 3 schw. Tannen wachs.
- Füssen** (Bayern). 23. 551. In G. 3 in Göpelform gestellte, gebogene, schw. Menschenbeine.
- Gardelegen** (P. R. B. Magdeburg). 38. 936. Gespalten; vorn in S. ein g.-bew. halber r. Adler am Spalt; hinten auf g. Boden an 3 g. Stangen gr. Hopfenranken.
- Garnsee** (P. R. B. Marienwerder). 34. 842. In S. ein g.-bew. r. Löwe.
- Gassen** (P. R. B. Frankfurt a. O.). 36. 898. In R. ein g. Löwenkopf im Visier, darunter eine g. Lilie.
- Geestemünde**. 4. 79. In B. ein aufrechter g. Anker, dahinter 2 g. Schlüssel schrägkreuzt.
- Gelsenkirchen** (P. R. B. Arnsberg). 32. 783. In S. eine b. bedachte r. Kirche, im off. s. Torbogen schwarze Schlägel u. Eisen schrägkreuzt, der Turm beseitet von 2 zugewend. Schildchen, rechts der preuß. Adler in S., links in G. ein r. s. geschachter Balken.
- Gemünden** (Prov. Hess.-Nassau). 27. 672. In S. ein r.-bew. schw. Ziegenadler, die Flügel belegt je mit einem s. Stern.
- Gera** (Fürstent. Reuß j. L.). 11. 264. In schw. ein g.-gekr. u. bew. g. Löwe.
- Gernrode** (Anhalt). 37. 915. In S. eine b.-bedachte 2türm. r. Burg mit off. s. Tor; zwischen den Türmen ein schreit. g. Löwe auf b. Balken.
- Gerolzhofen** (Unt. Frank.). 31. 761. Von B. über S. durch 3 Spitzen geteilt.
- Gerona** (Spanien). 8. 192. In G. 4 r. Pfähle, darüber Herzschild 5 mal durch Wolkenschnitt von R. u. S. geteilt. 5 blättr. Krone auf dem Schilde.
- Giessen**. 5. 103. In B. ein von g. Mauerkrone überhöhter, schw. geflügelter s. Frakturbuchstabe „G“, aus dem ein schreitender r. Löwe hervorbricht.
- Gilgenburg** (P. R. B. Königsberg). 34. 829. In R. eine s. Lilie.
- Glatz** (P. R. B. Breslau). 29. 709. In R. ein g.-gekr. u. bew. 2 schwänz. s. Löwe.

Glauchau. 5. 110. In B. eine s. Zinnenmauer mit r.-bedachtem s. Turm mit offenem b. Tor; der Turm rechts von einem 3 mal schräglinks s. r.-geteilten Schildchen, links von einem gesichteten, zunehmenden s. Halbmonde beseitet.

Glogau. 7. 151. Geviert mit Herzschild: in R. der gothische g. Buchstabe „G.“ — 1.: Aureole umgeben, gekr., auf s. Halbmond stehende Madonna mit Kind auf dem rechten Arm, ein g. Zepter in der Linken; 2.: in G. ein schw. Adler mit bekreuztem s. Brusthalbmond; 3.: in G. ein schw., r.-bezogter, s.-gehörnter Stierkopf im Visir; 4.: in B. auf schrägrechtem s. Ast ein schw. Rabe.

Glücksburg (P. R. B. Schleswig). 39. 929. In G. ein r. Rost.

Gmünd (Württemberg). 29. 710. In R. ein g.-bew. steig. s. Einhorn.

Gmunden (Ob.-Oest.). 33. 805. 4 mal geteilt; 1.: in R. 3 g. Salzkufen nebeneinander; 2.: in S. ein nach links schwimmendes braunes Schiff mit s. Salzstücken beladen; 3: in B. ein nach links schwimm. g. befloßter s. Fisch; 4.: g.; 5.: in R. 3 s. Berge; aus dem mittleren wachsen in das 4. Feld 3 gr. Lindenblätter an gr. Stielen.

Gnesen (P. R. B. Bromberg). 29. 711. In R. ein g.-bew. u. gekr. s. Adler.

Goldap (P. R. B. Gumbinnen). 34. 837. Schrägrechtsgeteilt; oben in S. ein wachs., nach links gewendeter, g.-bew. r. Adler mit g. Kleestengeln, auf der Brust ein s. Antiqua S; unten von schw. u. S. an der Teilungslinie geviert.

Gollub (P. R. B. Marienwerder). 19. 462. In S. auf gr. Boden eine b. gekleidete Jungfrau mit off. Haaren, einen g. Falken auf der erhob. rechten Hand.

Gommern (P. R. B. Magdeburg). 38. 937. In B. ein g. Schräglinksbalken, beseitet von 2 g. Sternen.

Göppingen (Württemberg). 23. 561. Geteilt von R. über G.; in G. eine quergelegte 5 endige schw. Hirschstange.

Görlitz. 5. 112. Geviert mit Herzschild: in R. ein s. Querbalken, über dem Ganzen 3 bügeliche Kaiserkrone. 1 u. 4: in G. ein schw. Doppeladler; 2 u. 3: in R. ein g.-gekr. u. bew., doppel-schwänziger g. Löwe.

Görz (Gorizia, Goricia) Küstenland. 33. 806. In B. eine s. Zinnenmauer mit off. schw. Tor u. 3 s. Zinntürmen besetzt.

Görzke (P. R. B. Magdeburg). 38. 938. In S. auf gr. Boden ein nat. gr. Laubbaum.

Gorzno (P. R. B. Marienwerder). 35. 870. In Gr. ein pfahlweise gestellter, g.-beflosster s. Fisch, beseitet von 2 g. Kugeln.

Goslar (P. R. B. Hildesheim). 16. 380. In G. ein r.-bew. schw. Adler.

Gotha. 9. 204. Geteilt; oben g., unten von schw. u. R. 3 mal geteilt, über dem Ganzen ein sitzender Bischof mit r. Kasula u. schw. bekreuztem s. Pallium, r. g.-altertüml. Bischofsmütze auf dem Haupte, den Bischofsstab in der Rechten, ein b. Buch in der erhob. Linken, eine 5 türmige g. Mauerkrone über der Aureole; in G. beiderseitig:

ST. HAR
GOTH DVS

in schw. Majuskeln.

Göttingen (P. R. B. Hildesheim). 11. 258. Geteilt; oben in B. schw. bedachte s. Mauer mit 3 r. bedachten s. Türmen; unten in R. schreitender g. Löwe. — Spangenhelm schw. g. bewulstet. Helmzier: g. Majuskel „G“. bedeckt mit g. Krone. D. schw. g.

Graslitz (Kraslice) Kgr. Böhmen. 30. 732. In B. der s. Antiquabuchstabe „G“.

Graudenz (P. R. B. Marienwerder). 15. 353. In S. ein r.-bezungter, g.-gehörnter schw. Stierkopf im Visier.

Graz (Steiermark). 15. 367. In Gr. ein feuerspeiender, r.-bew., g.-gekr. s. Panther (in der für Steiermark typischen Form mit Pferdekopf, Stierhörnern, Vorderfüßen mit Adlerkrallen, Löwenhinterpranken u. Doppelschweif).

Greibenstein (Prov. Hess.-Nassau). 27. 661. In G. auf gr. Boden ein s. schwertschwingender Geharnischter auf spring. s. Ross, der Helm mit r. s. Decken u. mit 3 r. s. b. Straußenfedern besteckt, auf dem b. Dreieckschilde der thüringische 8 mal r. s. quergestreifte Löwe.

Greifswald. 9. 205. In S. auf gr. Boden ein g. bew., r. Greif, einen rechts aus dem Boden wachs. abgeästeter Eichbaum mit 5 gr. Blättern mit der rechten Pranke ergreifend.

Greiz (Fürstent. Reuß ä. L.). 10. 236. In B. g.-gekr. u. bew. s. Löwe.

Grenoble (Dépt. de l'Isère). 24. 600. In G. 3. g.-besamte, r. Rosen mit gr. Kelchblättern (2 · 1).

Gröningen (P. R. B. Magdeburg). 38. 939. Gespalten von S. u. R., darin 3 in verwechs. Farben gespaltene Fische untereinander.

Großalmerode (Prov. Hess.-Nassau). 27. 654. In S. ein aus kleinen b. Kugeln gebildeter, Sturzsparren-Schildfuß, darüber 3 r. Eimer (1 · 2).

Großenhain (Sachsen). 13. 306. In G. ein schw. Löwe; Helmzier: g. Federköcher, mit 3 s. Querstäben durchschoben und oben mit einem Pfauenstoß besteckt; D. schw. g.

Großwardein (Nagy-Varad) Kgr. Ungarn. 28. 683. In B. auf gr. Boden ein r. geflüg. s. gekleid. Engel, eine s. Hellebarde oben mit s. Kleeblattkreuz besetzt, gemeinschaftlich mit einem gekr. braunen Löwen, der auf einer 3 blättr. Krone steht, haltend.

Grünstadt (Rheinpfalz). 31. 762. In Gr. ein r.-bew. s. Adler, oben u. unten von je 2 g. Kreuzchen begleitet.

Guben. 9. 206. In S. eine r. Burg mit off. schw. Tor mit s. Flügeln, auf dem mittl. Turm g. Krone, die beiden Seitentürme b. bedacht; an den Türmen hängen Dreieckschilde mit den Wappen von Sachsen, Böhmen u. Preußen.

Gumbinnen (P. R. B. Gumbinnen). 11. 266. Schild schräglinks geteilt; vorn in R. aus der Teilungslinie wachs. preuß. (schw.) Adler mit Krone, Kleestengel u. Zepter; hinten in R. ein pfahlweise gestellter schw. Pfeil. Helmzier: wachs. preuß. Adler; D. schw. r.

Gumpoldskirchen (Nied.-Oest.). 33. 807. In R. eine s. Binde.

Gundelfingen (Schwaben). 37. 916. In S. ein g.-gekr. schw. Löwe, belegt mit schrägrechts s. b. gerautetem Schildchen, einen entwurzelten nat. Laubbaum tragend.

- Gunzenhausen** (Bayern). 21. 518. In B. auf gr. erhöhten Boden eine r.-bedachte, turmlose, s. Kirche mit 2 g. Wetterfännchen; in Gr. ein nach unten ausgebogener, gewellter nat. Bach.
- Günzburg** (Bayern). 21. 517. Gespalten; vorn s. b. schrägrechts gerautet; hinten auf gr. Dreieberg ein r. Turm mit off. s. Tor.
- Güstrow** (Meckl.-Schw.). 10. 237. In R. ein nach links gewendeter schw. Stier, dahinter schrägrechten gr. Zweig.
- Gutstadt** (P. R. B. Königsberg). 34. 830. In S. auf gr. Boden schreitender r. Hirsch mit gr. Eichenzweig im Aeser.
- Haag** (Holland). 18. 435. In G. ein r.-bew. s. Storch, ein schw. Schlange im Schnabel.
- Habana** (Cuba). 13. 318. In B. ein pfahlweise gestellter g. Schlüssel, umgeben von 3 g. Türmen (1. 2).
- Hadersleben** (P. R. B. Schleswig). In S. auf gr. Wasserschildfuß eine r. Brücke mit 3 s. Öffnungen, oben mit g. Kugeln besetzt.
- Hadmersleben** (P. R. B. Magdeburg). 38. 940. Geteilt von R. (leer) über S.; in S. ein pfahlweise gestellter schw. Doppelhaken.
- Hagen i. Westf.** 7. 168. In B. eine s. Lilie.
- Hagenau.** 1. 20. In B. eine s. Rose mit g. Butzen u. r. Kelchblättern.
- Halberstadt.** 1. 9. In s. r.-gespaltenem Schilde ein schrägrechts gelegter, schw. Doppelhaken.
- Hall** (Tirol). 18. 436. In R. eine g. bereifte s. Salzkufe, von g. gekr. g. Löwen gehalten.
- Halle a. S.** 1. 13. In S. ein steigender r. Halbmond, darüber u. darunter je ein r. Stern.
- Hallein** (Gef. Gfschft. Tirol). 30. 733. In R. ein s. gekl. Salzträger.
- Hallstadt** (Ob. Oest.). 33. 809. Gespalten; vorn in R. eine s. Binde, hinten in B. eine g. Salzschaufel.
- Hamburg.** 7. 154. In R. eine s. Burg mit geschlossenem Tor u. 3 Türmen, der mittlere mit bekreuzter Kuppel, die seitlichen mit Zinnenkranz, worüber je ein s. Stern schwebt.
- Hameln.** 3. 64. In R. ein s. Mühlstein, mit b. Mühleisen belegt.
- Hammerstein** (P. R. B. Marienwerder). 316. 843. In G. ein pfahlweise gestellter, r. gestielter schw. Hammer, beseitet von einem zunehmenden, gesichteten s. Halbmond u. einem s. Stern.
- Hamm.** 7. 162. In G. ein r. s. geschachter Querbalken.
- Hanau** (Hessen-Nassau). 18. 448. Gespalten u. vorn geteilt; oben in R. 3 g. Sporen, unten in R. 3 g. Balken, hinten in schw. ein g.-gekr. g. Löwe.
- Hannover.** 9. 207. In R. eine 2 türmige s. Burg mit off. Tor, worin ein g. Schildchen mit g.-knopftm gr. Kleedreiblatt, zwischen den Türmen schreitender g. Löwe.
- Hainburg** (Nied. Oest.). 33. 808. In B. auf gr. Boden ein rückschauender, schreitender g. Löwe, dahinter links ein s. Turm.
- Harburg** (P. R. B. Lüneburg). 18. 432. In S. eine r. Zinnenmauer, besetzt mit 3 r. Türmen (der mittlere höher); im off. g. Tor ein b. Löwe.
- Harzburg** (Braunschweig). 15. 355. In B. ein s. Burgtor mit off. b. Tor (worin Dreieckschild: gespalten; vorn in r. 2 aus der Spaltlinie hervorkommende g. Leoparden, hinten ein g. halber schw. Adler am Spalt) zwischen den 2 s. Seitentürmen des Tores wachs. wilder Mann mit gr. Kopf- u. Hüftkranz, ein nat. Turm in der Linken.
- Haselüne.** 4. 80. In R. 2 s. Querbalken.
- Heidelberg.** 3. 75. u. 26. 639 (dopp.). In Schw. auf gr. Dreieberg ein r.-bew. g. Löwe.
- Heilbronn** (Württemberg). 18. 443. In G. ein schw. Adler, der Brustschild durch s. Binde von R. über B. geteilt.
- Heiligenbeil** (P. R. B. Königsberg). 34. 831. In schw. 2 schräggekrenzte s. Beile an g. Stielen.
- Heilsberg** (P. R. B. Königsberg). 35. 856. In B. auf gr. Dreieberg ein schreitendes s. Lamm mit schräglinks gehaltenem g. Bischofsstabe.
- Hela** (P. R. B. Danzig). 35. 865. u. 40. 959. (dopp.). In B. ein pfahlweise gestellter g. Schlüssel, beseitet von 2 s. Sternen.
- Heidrunen** (P. R. B. Merseburg). 39. 964. In G. ein r. bew. schw. Löwe, überlegt von einem r. s. geschachten Schräglinksbalken.
- Helmarshausen** (Prov. Hess.-N.). 27. 553. In G. der Apostel Paulus mit Schwert u. in r. Gewandung wachs., ein off. Buch in der Rechten, worauf: SCT. PAVL.
- Helmbrechts** (Bayern). 21. 519. Gespalten, vorn von S. u. B. geviert (wohl richtiger S. und schw.) hinten in B. ein r.-bew. g. Adler.
- Helmstedt.** 5. 121. In B. 2 schräggekrenzte g. Bischofsstäbe.
- Hermannstadt** (Ungarn). 18. 445. In R. eine s. Triangel mit 3 gr. Seeblättern besteckt u. schräg durchstoßen von 2 gesenkten, g. begriffen s. Schwertern, darüber g. Krone schwebend.
- Hersbruck** (Mitt. Frank.). 31. 763. In B. eine 2 türm. r.-bedachte s. Burg, deren Türme durch einen s. Schräglinksfaden verbunden, worauf ein nach links laufender g. Hirsch, (redend: Hirsch auf Brücke = Hersbruck).
- Hersfeld** (P. R. B. Kassel). 14. 329. Gespalten; vorn in B. ein g.-gekr., nach links gekehrter, von R. u. S. 9 mal quergeteilter Löwe, der das hinten in S. stehende r. Doppelkreuz mit den Vorderpranken faßt.
- Hildburghausen** (Meiningen). 29. 712. Geviert: 1 u. 4: in B. ein g.-gekr. 7 mal von S. u. R. geteilter Löwe; 2. u. 3: ein g. r.-gekr. schw. Löwe.
- Hildesheim.** 1. u. 7. Geteilt: oben in S. ein wachs., g.-bew. schw. Adler, unten von G. u. R. geviert.
- Hirschberg.** 3. 69. In von S. über B. schräglinks geteiltem Schilde auf gr. Boden ein schreitender nat. Hirsch mit gr. Kleeblatt im Aeser.
- Hitzacker.** 4. 78. In Gr. auf r. Boden eine 3. türmige s. Burg mit b. Dächern u. geschloss. Tor.
- Hof** (Bayern). 11. 257. In S. auf nat. Felsen 2 b. bedachte r. Türme, dazwischen schw. Schild mit r.-bew. u. gekr. g. Löwen, dahinter b. gekleid. Engel wachsend.
- Hofgeismar** (Prov. Hess.-Nassau). 27. 660. In R. ein gezinnter s. Turm beseitet von je 2 s. goth. Fialen, darunter ein s. Rad.
- Homburg v. d. Höhe** (P. R. B. Wiesbaden). 10. 238. In B. 2 schräggekrenzte s. Weinbergharken.

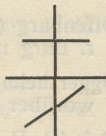
- Hörde** (P. R. B. Arnsberg). 37. 917. In G. ein erniedrigter r. s. geschacht. Schräglinksbalken, darüber eine s. Zinnenmauer, woraus 2 s. Türme u. ein s. Haus, alles r.-bedacht, wachsen.
- Hornburg** (P. R. B. Magdeburg). 38. 941. In S. ein an querlieg. g. Aststummel hängendes g. gebund. r. Hiefhorn.
- Husum** (P. R. B. Schleswig). 39. 931. In G. ein r. Plankentor mit b. Dache, in der g. Oeffnung 2 schreitende b. Löwen.
- Ilmenau** (Sachs.-Weimar). In S. 2 schweb. r. Türme, dazwischen gevierter Schild; 1 u. 4: geteilt; oben in S. wachs. schw. Doppeladler; unten r. s. geschacht; 2 u. 3: in G. auf gr. Dreieck eine schw. Henne. Hinter dem Schilde wachs. gr. Linde.
- Ilsenburg** (P. R. B. Magdeburg). 38. 942. In S. auf gr. Boden ein schreitender schw. Hirsch.
- Immenhausen** (Prov. Hess.-Nassau). 27. 662. In B. ein g.-bordierter gr. Kleeblattbogen, besetzt mit 3 s. Türmen, der mittlere s.-bedacht, die seitlichen gezinnt; im Bogen ein nach links gewend. 9 mal r. s. gestreifter Löwe.
- Immenstadt** (Bayern). 22. 559. Gespalten; worin in Gr. ein s. Fisch, hinten in S. ein gr. Lindenzweig.
- Imst** (Gef. Gfscht. Tirol). 33. 810. Gespalten; vorn in R. eine s. Binde; hinten in S. ein durchgehendes r. Tatenkreuz.
- Ingolstadt** (Bayern). 21. 506. In S. ein feuer-speiender, r. bew. b. Panter.
- Innsbruck** (Gef. Gfscht. Tirol). 28. 684. In R. eine s. hölzerne Brücke (in Form einer Binde), die auf 2 s. Steinkästen ruht.
- Insterburg** (P. R. B. Gumbinnen). 19. 456. In S. auf gr. Boden ein schreitender schw. Bär, darüber die g. Antiquabuchstaben G. F.
- Ischl** (Ob.-Oesterr.). 15. 365. In G. auf schw. Dreieck rechts eine nat. Tanne (richtiger eine Esche), links davon eine r.-bew. schw. Gemse.
- Itzehoe** (Schlesw.-Holstein). 37. 919. In R. eine s. Burg auf erniedrigten s. Wellenbalken mit 3 Zinnentürmen; über dem mittl. das s. Holstein'sche Nesselblatt.
- Jägerndorf** (Krnow, Karnowo) Hgzt. Schlesien. 30. 734. In B. 3 um eine g. Kugel in Göpelform zusammengestellte g. Hörner, begleitet von 3 s. Sternen (1. 2.).
- Jastrow** (P. R. B. Marienwerder). 19. 454. In S. ein gr. Stiel mit 2 gr. Blättern ein b. Traube.
- Jena**. 7. 158. In S. auf gr. Drachen stehend ein g.-geflügelter, b. gekleideter Engel mit g. Aureole um das Haupt, eine rote Fahne in der Rechten, die Linke auf einen g. Schild stützend, worin ein schw. Löwe.
- Judenburg** (Hgzt. Steiermark). 30. 735. In R. ein nat. Judenkopf mit s. sogen. Judenhut bedeckt.
- Jüterbog** (P. R. B. Potsdam). 19. 474. Geteilt von S. über R.; darin ein steigender, g.-bew. schw. Steinbock.
- Kahla**. 7. 174. In B. auf gr. Boden ein gr. Drache, darauf stehend die gekr., s.-gekleidete, mit r. Mantel, Figur der heil. Margarethe ein schw. Stabkreuz in der Rechten dem Drachen in den Rachen bohrend, beseitet vorn vom thüringschen Schilde (in B. ein gekr., von S. u. R. 6 mal quergestreifter Löwe) u. hinten von einem g. Stern.
- Kaiserslautern** (Bayern). 22. 575. In R. ein s. Pfahl, belegt mit b. Fisch.
- Kalau** (P. R. B. Frankfurt a. O.). 36. 899. In S. eine r. Zinnenmauer mit off. schw. Tor, besetzt mit 2 b. bedachten r. Türmen, dazwischen ein geteiltes Schildchen; oben in R. ein wachs. g. Löwe, unten in B. 3 s. Sterne (2 · 1).
- Kamin i. W.-Pr.** (P. R. B. Marienwerder). 34. 844. In R. eine s. Zinnenmauer mit geschloss. g. Tor u. 3 bedachten s. Türmen.
- Karlsbad** (Karlovy Vary) Kgr. Böhmen. 30. 736. Geteilt; oben in R. g.-bew. u. gekr. 2 schwänz. wachs. s. Löwe, unten durch Wellenschnitt 5 mal von S. u. R. geteilt.
- Karlshafen** (Prov. Hessen-N.). 27. 659. In B. auf s. Felsen eine 2türm. s. Burg, worüber s. Band mit der Aufschrift in Antiquabuchstaben: SIEBURG.
- Karlsruhe**. 9. 208. In G. ein r. Schrägrechtsbalken mit der Antiquainschrift: FIDELITAS.
- Kaschau** (Kassa). Kgr. Ungarn. 28. 686. Schildhaupt- u. schildfussgeteilt; ob. in B. 3 g. Lilien nebeneinander, mitte gespalten; vorn von S. u. R. 7 mal geteilt; hinten in R. gekr. halben s. Adler am Spalt; unten in B. 3 g. Lilien nebeneinander, überlegt von g. r. gestücktem Schrägrechtsfaden.
- Kattowitz** (P. R. B. Oppeln). 29. 713. Geteilt; oben in G. ein von einem Zahnrade getriebener Eisenhauer, alles b., unten r., gemauert, darüber in g. Lettern: 1867.
- Kauernick** (P. R. B. Danzig). 35. 872. In B. auf gr. Boden ein r.-bew. s. Hahn.
- Kaufbeuren** (Bayern). 22. 567. Gespalten; vorn in G. ein r.-bew. halber schw. Adler am Spalt; hinten in R. ein erniedrigter g. Schrägrechtsbalken, beseitet von 2 g. Sternen.
- Kecskemét** (Kgr. Ungarn). 33. 811. In S. auf g. Dreieck ein steigender brauner Steinbock.
- Kelheim** (Bayern). 22. 560. In s. b. schrägrechts gerautetem Schilde ein königl.-gekr. r.-bew. g. Löwe, in der rechten Pranke ein Szepter, in der linken ein g.-begriffenes s. Schwert.
- Kellinghusen** (P. R. B. Schleswig). In G. auf gr. Dreieck ein wachs. gr. Eiche, im rechten Obereck mit einem r. Schildchen, worin das holstein. s. Nesselblatt, belegt.
- Kemberg** (P. R. B.). 39. 947. Gespalten; vorn in S. ein gestürztes r. Seeblatt, hinten von schw. u. g. 9 mal geteilt, darüber gr. Rautenkranz.
- Kempten** (Bayern). 22. 572. Gespalten; vorn in schw. ein r.-bew. g. Adler; hinten in S. auf gr. Dreieck ein r. Zinnenturm mit off. schw. Tor.
- Kiel**. 5. 105. In R. das holsteinische s. Nesselblatt mit r. s. geteiltem Mittelschildchen; im unteren s. Teile des Schildchen ein braunes Boot.
- Kirchberg** (Kgr. Sachsen). 38. 943. In S. 3 b. bedachte r. Türme, der mittlere mit off. schw. Tor.
- Kirchheim unter Teck**. (Württemberg.) 5. 122. Schildhauptgeteilt; oben in G. eine quergelegte schw. Hirschstange; unten in B. ein kreuzförmiger Maueranker.
- Kirchheimbolanden** (Rheinpfl.). 31. 764. Geteilt; oben schw. s. geschacht; unten in Gr. ein schreitender, schw. Eber.

- Bad Kissingen (Bayern). 21. 508. In B. eine s. Zinnenmauer mit off. b. Tor u. g. Fallgatter, 3 gezinnten s. Türmen, der mittlere, höhere mit einem b. Schildchen belegt, worin ein g. Adlerfuß.
- Kitzbühel (Gef. Gf. Tirol). 33. 812. In S. ein schrägrechts ansteigender gr. Dreieck, darauf eine natürl. Gemse schreitend.
- Kitzingen (Bayern). 22. 569. In B. ein s. Zinnenkranz auf 3 s. Säulen.
- Klagenfurt (Hzgt. Kärnten). 28. 685. In B. ein s. Turm, querüber ein gr. Drache.
- Klausenburg (Koloszvár, Clusu) Kgr. Ungarn. 28. 687. In B. eine mit 3 gezinnten s. Türmen besetzte s. Zinnenmauer mit off. schw. Tor.
- Klötze (P. R. B. Magdbg.). 38. 944. In S. eine abgestüpte, entwürfelte, gr. Eiche.
- Koblenz (Preußen). 18. 437. In S. ein r. Kreuz, um den oberen Teil des Kreuzstammes ein g. Krone.
- Koburg. 3. 57. In G. ein schw. Mohrenkopf mit g. Ohrring.
- Kochstedt (P. R. B. Magdeburg). 38. 945. Gespalten von S. u. R., darin 3 in verwechs. Farben gespaltene, laufende Füchse untereinander.
- Kolmar (Elsas). 14. 326. Gespalten von R. u. Gr., darüber schräglings gelegter g. Komet.
- Königsberg (P. R. B. Königsberg). 10. 239. 3 Schilde (1·2), der obere mit übergreifender, 3 blätt., g. Krone bedeckt: I. geteilt von S. über R., oben eine r. Krone, unten ein s. Tatzenkreuz; II. in B. eine g. Krone, darüber u. darunter je ein g. Stern; III. in Gr. aus nat. Wasserschildfuß ein b. Arm wachsend, der eine g. Krone hält u. von 2 s. befruchteten g. Hiefhörnern beseitet ist.
- Königsberg i. Franken (Sachsen-Coburg). 13. 305. In G. ein r.-bew. schw. Löwe.
- Königshütte (P. R. B. Oppeln). 29. 714. Gespalten; vorn in G. ein r.-bew. halber schw. Adler am Spalt; auf der Brust halbes bekreuztes s. Halbmond; hinten in R. kgl. g. Krone darunter der Antiquabuchstabe W u. darunter Schlägel u. Eisen schräg gekreuzt, alles in G.
- Königswalde i. d. Neumark. (P. R. B. Frankfurt a. O.). 13. 324. In S. wachsende, g.-gekr. Jungfrau mit offenem g. Haar, beseitet von 2 mit den Armen umfaßten nat. wachsenden Tannen.
- Konitz (P. R. B. Marienwerder). 34. 845. In S. ein schw. Ochsenkopf, darüber 4 r. Sterne (3 · 1).
- Konstanz (Baden). 15. 360. In s. Schilde mit r. Schildhaupte ein durchgehendes schw. Kreuz.
- Kopenlagen (Dänemark). 23. 570. In S. auf nat. Wasserschildfuß 3 s., b.-bedachte, r.-gefügte Türme, der mittlere mit abnehm. g. Halbmond, die äußeren je mit g. Stern besteckt; im off. s. Tor ein schwertschwingender b. Geharnischter, darüber in schw. Oval die g. Antiquabuchstaben: T Z.
- Koepenick (P. R. B. Potsdam). 34. 848. In B. ein pfahlweise gestellter g. Schlüssel, beseitet von 2 g.-befloßten s. Fischen.
- Korneuburg (Nied.-Oesterreich). 15. 354. u. 30. 737. In R. eine s. Zinnenbinde, besetzt mit 3 g.-bedachten Zinnentürmen, der mittlere mit schw. off. Tor. (Richtig 30. 737.)
- Kosel (Oberschlesien). 18. 440. In S. 3 schw. Ziegenköpfe (2 · 1), die beiden oberen einander zugewendet, der unter liegend nach aufwärts gerichtet.
- Köslin (P. R. B. Köslin). 10. 240. In S. eine g. Scheibe (Teller), worauf das Haupt St. Johannis.
- Krakau (Kraków) Kgr. Galizien. 28. 688. In B. eine r., mit 3 r. Zinnentürmen besetzte Mauer mit off. r. Tor mit g. Flügeln; in der Toröffnung der polnische s. Adler.
- Krefeld (P. R. B. Düsseldorf). 32. 784. In S. ein r.-gekleid. Bischof, mit g. Stab in der Rechten, in der Linken ein abgeschlag. Haupt mit Bischofsmütze; im Schildfuß ein g. Schildchen mit schw. Balken.
- Krempe (P. R. B. Schleswig). 39. 933. In S. ein b. Wellenbalken, darüber ein abgerissener schw. Bärenkopf, beseitet von 2 schräg nach innen stehenden r. Fischen, unten ein pfahlweise stehend. r. Fisch.
- Krems (Nied.-Oesterr.). 33. 813. In schw. ein g. Doppeladler, überhöht von der österr. g. Kaiserkrone mit abflatternden r. g. Bändern.
- Kremsier (Kromerize) Mkgrfschft. Mähren. 33. 814. Geteilt u. mit Herzschild belegt; oben in R. 4 s. Spitzen; unten in R. 2 s. Spitzen; Herzschild schrägrechts von G. über R. geteilt, darin 2 abgewendete, g.-begriffte, s., pfahlweise gestellte Rebmesser.
- Kreuzburg (P. R. B. Königsberg). 40. 961. In R. auf gr. Boden eine s. Burg mit off. schw. Tor, g. Flügeln u. 2 s. Türmen, zwischen denen ein schräg rechtes Schildchen: gespalten; vorn der halbe brandenb. r. Adler am Spalt, hinten in S. ein halbes schw. Tatzenkreuz am Spalt.
- Kreuznach (Rheinprov.). 18. 434. In S. eine in 2 Reihen von G. u. B. geschachte Binde, begleitet oben u. unten von 3 schw. Tatzenkreuzen (2 · 1).
- Krojanke (P. R. B. Danzig). 35. 873. In R. ein nach links gewendetes, g.-begriffenes s. Beil.
- Kronach (Bayern). 21. 520. Geteilt; oben in S. ein gr. Lorbeerkranz, beseitet von 2 g.-besamten r. Rosen, unten in R. 2 s. Baumkronen, darunter eine g.-besamte s. Rose.
- Kronstadt (Brasso) Siebenbürgen. 16. 382. u. 28. 689 (dopp.). In B. eine g. Krone.
- Kufstein (Gef. Grafsch. Tirol). 33. 815. In R. auf gr. Dreieck ein g. gebundene, geschlossene, s. Salzkufe.
- Kulmbach (Bayern). 18. 441. Gespalten; vorn von schw. u. S. (wohl richtiger von S. u. schw.) geviert; hinten geteilt; oben: in G. ein r.-bew. schw. Löwe, unten in R. ein s. Adler (wohl richtiger in S. ein r. Adler).
- Küstrin a. d. Oder. 18. 428. Gespalten; vorn in S. ein halber r. Adler am Spalt, hinten in B. ein halber, r.-befloßter s. Fisch am Spalt.
- Kyritz i. d. Priegnitz (P. R. B. Potsdam). 36. 882. u. 38. 849. (dopp.). In B. eine g. Lilie.
- Labiau (P. R. B. Königsberg). 40. 962. In S. auf gr. Boden ein nat. Laubbaum, darüber aus dem linken Obereck aus s. Wolken ein gr. bekleid. Rechtsarm wachsend, der ein g. Horn hält.
- Lahtz (Baden). 14. 328. Gespalten; vorn in G. eine r. Binde, hinten in B. ein s. Turm.
- Laibach (Kärnten). 18. 429. In R. auf gr. Dreieck ein s. Turm mit off. schw. Tor, auf dem Zinnenkranz ein gr. Drache.

- Landau** (bayr. Rheinpfalz). 22. 555. In S. eine gezinnte, 2 türmige s. Burg mit geschloss. g. Tor, zwischen den Türmen in schw. Schildchen ein r.-gekr. u. bew. g. Löwe, auf den Türmen je ein blasender, wachs. b. Türmer, die Burg umgeben oben u. unten je von 2 g. Sternen, rechts u. links von je einem g. Stern u. gesichteten g. Vollmond.
- Landau a. Isar** (Bayern). 23. 885. In S. 2 r. Schrägrechtsbalken.
- Landeck i. W.-Pr.** (P. R. B. Marienwerder). 35. 874. In B. eine s. beblätterte Rebe mit 1 g. Weintraube.
- Landeshut** (P. R. B. Liegnitz). 19. 461. In R. auf gr. Boden ein schwertschwingender, eisenblau Geharnischter mit blankem Rundschild, links beseitet von einer b. bedachten, 3 türmigen s. Burg.
- Landsberg** (P. R. B. Königsberg). 13. 319. In G. auf gr. Boden springender r. Fuchs, eine s. Gans im Rachen.
- Landsberg a. d. W.** (Preußen). 16. 399. In S. ein g.-gekr. u. bew. r. Adler, je ein gr. Kleeblatt in den Fängen.
- Landsberg** (Bayern). 21. 504. In S. auf gr. Dreiberg ein wachs. r. Tatzekreuz.
- Alt-Landsberg** (P. R. B. Potsdam). 40. 951. In S. auf gr. Boden ein nat. Laubbaum wachs., an dem 2 zugewend. r. Löwen aufsteigen.
- Landshut** (Bayern). 18. 450. In S. 3 b. Eisenhüte mit r. Schnüren (2 · 1).
- Langenschwalbach** (P. R. B. Wiesbaden). 31. 765. In B. ein erniedrigter Schrägrechtsfluß, worauf eine s. Schwalbe.
- Langensalza** (P. R. B. Magdeburg). 38. 946. In R. 3 b. bedachte s. Türme, mit 3 Schildchen belegt: I.: in G. ein schw. Löwe. II.: in B. ein 8 mal s. r. geteilter Löwe. III.: in G. 2 b. Pfähle.
- Lauban** (Schlesien). 14. 342. In B. aus nat. Wasserschildfuß (worin ein nach rechts schwimmender, nat. Fisch) s. Turm mit off. b. Tor wachsend.
- Lauringen** (Bayern). 23. 559. Gespalten von S. u. B., darin ein g.-gekr. schw. Mohrenkopf mit g. Ohrring u. g. Halskette.
- Lausanne** (Schweiz). 17. 422. R. leerer Schild mit s. Schildhaupt.
- Lausigk** (Sachsen). 16. 385. In B. eine 2 türmige g. Kirche.
- Lautenburg i. W.-Pr.** (P. R. B. Marienwerder). 40. 963. In S. auf gr. Boden ein steigendes b. Einhorn.
- Laval** (Dépt. de la Mayenne). 25. 602. In R. ein g. Leopard (= schreitender Löwe mit Kopf im Visier).
- Laxenburg** (Nied.-Oest.). 33. 816. Gespalten; vorn in R. eine s. Binde; hinten in Gr. eine entwurzelte nat. Eiche.
- Le Havre** (Dép. Normandie). 16. 376. Schildhauptgeteilt; oben in B. 3 g. Lilien nebeneinander, unten in R. ein rückwärtsstehender, g.-gekr. s. Salamander von g. Flammen umgeben.
- Leiden** (Holland). 16. 383. In S. 2 schräggekreuzte r. Schlüssel, der schräglinke mit dreipaß-, der schrägechte mit vierpaßförmigem Griff.
- Leipzig**. 5. 107. Gespalten; vorn in G. ein r.-bew. schw. Löwe, hinten in G. 2 b. Pfähle.
- Le Mans** (Dépt. de la Sarthe). 24. 587. Schild mit g. Borde u. schildhauptgeteilt; oben in B. 3 g. Lilien nebeneinander; unten in R. ein durchgehendes g. Kreuz, pfahlweise mit schw. Schlüssel belegt u. bewinkelt von 4 pfahlweise gestellten s. Leuchtern.
- Lemberg** (Galizien). 16. 386. In B. eine r. (richtig steinfarb.) dreitürmige (Türme gr. bedacht) Burg off. b. (richtig schw.) Tor, worin ein g. Löwe, der auf der rechten Pranke einen s. Dreiberg trägt, worüber ein schweb. g. Stern.
- Lemberg** (Lwów) Kgr. Galizien. 28. 690. In B. eine 3 türm., gr. bedachte s. Burg in deren schw. Toröffnung ein g. Löwe, der auf der rechten Vorderpranke einen von einem g. 8 strahl. Stern überhöhten s. Dreiberg trägt.
- Leoben** (Steiermark). 17. 404. In R. auf gr. Boden ein s. Strauß, im Schnabel u. im erhob. rechten Fuß je 1 b. Hufeisen.
- Lichtenau** (Prov. Hess.-Nassau). 27. 655. In B. auf gr. bordiertem g. Dreiberg eine 2 türm., r.-bedachte, s. Kirche; aus dem Bord wachsen 3 gr. gestengelte u. beblätterte r. Lilien; im Dreiberg ein r. Löwe, eine r. Laterne haltend.
- Liebenau** (Prov. Hess.-Nassau). 27. 652. In B. ein 3 türm. s. Tor mit offenem b. Torbogen, worin ein g. Löwe in einem g. Schildchen.
- Liebmühl** (P. R. B. Königsberg). 34. 832. In B. ein s. Mühlrad.
- Liebstadt** (P. R. B. Königsberg). 19. 457. In S. auf gr. Boden ein g. bew. stehender r. Hirsch.
- Liegnitz**. 5. 113. In B. ein nach links gewendeter, r. bew. g. Löwe, 2 schräggekreuzte s. Schlüssel haltend.
- Lille** (Dépt. du Nord). 24. 549. In R. eine s. Lilie.
- Limburg a. d. Lahn**. 17. 415. In R. ein schw. s. in 2 Reihen geschachte Balken, begleitet (in R.) oben u. unten von je 7 g. Schindeln, oben 4 · 3, unten 3, 2 · 1 gestellt.
- Limoges** (Dépt. de la Haute-Vienne). 25. 603. Schildhauptgeteilt; oben in B. 3 g. Lilien nebeneinander; unten in R. g. nimbirtes Brustbild eines Heiligen, beseitet von den g. gothischen Buchstaben S. M.
- Lindau** (Bayern). 15. 357. In G. eine entwurzelte gr. Linde (Schildfarbe wohl richtig s.).
- Lindow** (P. R. B. Potsdam). 36. 883. In R. eine gr. Linde, deren Stamm mit einem s. Schildchen belegt, worin der brandenb. r. Adler.
- Linz** (Ob.-Oesterr.). 16. 389. In R. über Wasserschildfuß, worin 2 nat. Fische schwimmen, auf gr. Hügel eine g. bedachte 3 türmige Burg mit off. r. Tor mit g. Flügeln, überhöht von einem r. Schildchen mit s. Binde.
- Lissabon** (Portugal). 23. 572. In S. auf nat. Wasserschildfuß eine nat., dreimastiges Schiff mit gerefften Segeln, auf der Gallion und dem Achterteil je ein schw. einwärts gew. Vogel sitzend.
- Liverpool** (England). 17. 414. In S. ein schw. Reiher mit gr. Lorbeerzweig im Schnabel.
- Lobsens** (P. R. B. Bromberg). 19. 453. In S. auf gr. Hügel ein schreitender schw. Eber.
- Loburg** (P. R. B. Magdeburg). 38. 947. In R. eine s. Zinnenmauer mit b. bedachten off. r. Tor u. 3 b. bedachten s. Türmen besetzt.
- Lohr** (Bayern). 22. 561. In R. 5 g. Balken, darüber s. Schrägrechtswellenbalken.

- Lommatzsch** (Sachsen). 10. 227. In R. eine s. Burg mit 2 b.-bedachten Seitentürmen, über dem off. r. Tore mit g. Fallgatter (darunter ein schw. Löwe) ein g.-bekreuztes b. Spitzdach.
- Lötzen** (P. R. B. Gumbinnen). 35. 863. In B. 3 g. befloßte s. Fische übereinander.
- Löwenberg** (Schlesien). 16. 388. Gespalten; vorn in G. auf gr. Dreieck ein einwärts gewend. g. gekr. r. Löwe; hinten in G. ein schw. s. r. geschachter Adler. Helmzier: 2 schw. u. s. Adlerflügel, je mit g. Lindenblättern bestreut. Decken: r. s.
- Lübeck**. 22. 553. (Kleines Wappen.) Geteilt von S. über R.
- Lübben i. d. L.** (P. R. B. Frankfurt a. O.). 36. 900. In G. ein r.-bew. schw. Adler.
- Luckenwalde** (P. R. B. Potsdam). 37. 920. In B. 2 schräggekreuzte g. Bischofsstäbe, rechts u. links bewinkelt von 2 s. Sternen, unten ein pp. Markgrafenhut mit Hermelinstulp.
- Ludwigsburg** (Württemberg). 37. 921. In B. an r. Turnierlanze eine schrägrechte g. Fahne, worauf ein schw. Adler.
- Ludwigshafen** (Bayern). 17. 421. In B. ein g. Löwe, einen s. Schild, worin ein schw. Anker, haltend.
- Lügumkloster** (P. R. B. Schleswig). 39. 934. In S. ein schwebendes schw. Tatenkreuz.
- Lüneburg**. 9. 209. In R. eine s. Burg mit 3 b. bedachten s. Türmen, im off. schw. Tor ein g. mit r. Herzen bestreutes Dreieckschildchen, worin ein b. Löwe.
- Lüttich** (Belgien). 17. 408. In R. ein g.-gekr. g. Obelisk, dessen Fußplatte von 3 liegenden g. Löwen getragen wird; beiderseitig vom Obelisk in g. Antiquaschrift: LIÉ ^ GE.
- Luxemburg** (Stadt). 17. 411. In S. 5 b. Balken, darüber g.-gekr. u. bew. r. Löwe.
- Lyk** (P. R. B. Gumbinnen). 19. 458. In schw. ein g. behaarter nat. Januskopf wachsend.
- Lyon** (Frankreich). 15. 368. Schildhauptgeteilt; oben in B. 3 g. Lilien nebeneinander; unten in R. schwertschwingender s. Löwe.
- Madrid** (Spanien). 23. 571. Gespalten mit eingepfotter, eingebog. g. Spitze, worin ein querliegend mit r. Band umwickelter gr. Kranz; vorn in B. ein rücksehender, stehender g. Drache; hinten s. mit b. Bord, belegt mit 7 s. 5 strahl. Sternen; in S. auf gr. Boden ein aus gr. Bod. wachs. nat. Baum, an dem sich ein brauner Bär aufrichtet.
- Magdeburg**. 7. 159. In S. auf gr. Boden eine r. Mauer mit offenem r. Tor mit g. Flügeln; das Tor beseitet von 2 gr.-bedachten, r. Türmen, dazwischen wachsend eine gr.-gekleid. Jungfrau, einen gr. Kranz in der erhob. Rechten.
- Mainz**. 3. 72. Schildhauptgeteilt; oben r. (leer); unten 2 sechsspeichige r. Räder durch g. Kreuz verbunden u. schrägrechts gelegt.
- Mannheim**. 5. 115. In G. ein r. Doppelhaken. (kl. Wappen.)
- Mannheim** (Baden). 26. 640. Gespalten; vorn in G. ein pfahlweise gestellter r. Doppelhaken; hinten in Schw. ein r.-gekr. g. Löwe. (gr. Wappen.)
- Manila** (Philippinen). 13. 317. Schildfußgeteilt; oben in R. ein s. Turm, darüber schwebende Königskrone, unten g., schwertschwingender See-löwe in Wasserschildfuß.
- Marburg** (P. R. B. Kassel). 14. 336. In G. auf s. springendem Rosse ein Geharnischter mit b. Fahne, auf dem Helm mit s. Decke 2 s. Büffelhörner mit je 3 gr. Lindenzweigen besteckt, auf dem b. Schilde ein g.-gekr. von R. u. S. 10 mal quergeleilter Löwe, im Schildfuß der schw. Majuskelbuchstabe „M“.
- Marggrabowa** (P. R. B. Gumbinnen). 35. 864. In S. auf gr. Boden 3 r.-bedachte, b. Türme, belegt mit einem gespalten. Schildchen: vorn in S. ein halber brandenburg. r. Adler am Spalt, hinten von S. u. schw. geviert.
- Marienbad** (Kgr. Böhmen). 33. 817. Geteilt u. oben gespalten; vorn eine wachs. Madonna in r. Gewand mit b. Mantel; hinten in B. ein s. wachs. Turm mit r. Kuppeldach (Kreuzbrunnengewölbe); unten in S. auf gr. Boden eine s. Brunnenschale, umwunden von einer gr. Schlange, beseitet von 2 wachs. gr. Tannen.
- Marienwerder** (P. R. B. Marienwerder). 11. 274. In R. ein pfahlweise gestellter s. Bischofsstab, links beseitet von s. Mitra, darunter ein s. Tatenkreuz.
- Märkisch-Friedland** (P. R. B. Marienwerder). 40. 964. Geviert; 1 u. 4: in B. ein abgeschnitt., g.-gehörnter s. Steinbockkrumpf; 2 u. 3: in R. ein s. Deutschordenskreuz (Achtspitzenkreuz).
- Markt-Redwitz** (Ob.-Frank.). 32. 785. Geteilt; oben in G. ein r.-bew. halber, wachs., schw. Adler; unten in R. ein halbes s. Rad an der Teilungslinie.
- Marne** (Holstein). 13. 303. In B. eine s. Zinnenmauer mit off. b. Tor, aus der Mauer die g. Figur des Heil. Andreas mit g. Leib wachsend u. in B. beseitet von 2 g. Ringen.
- Marseille** (Frankreich). 17. 425. u. 23. 575. In S. ein durchgehendes r. Kreuz. (Richtig 23. 575).
- Meerane** (Sachsen). 10. 241. In R. eine s. Burg mit 9 Türmchen (3 · 2, 2 · 2) besetzt, im off. r. Tor ein Schildchen, von S. u. R. 3 mal schrägrechts geteilt.
- Mehlsack** (P. R. B. Königsberg). 35. 857. In B. ein mit einem g. Schlüssel schräggekreuztes g.-begriffenes s. Schwert, rechts, links u. unten von 3 s. Säcken bewinkelt.
- Meiningen**. 9. 210. In R. eine s. Burg mit 5 b. bedachten b. Türmen, im off. g. Tor auf gr. Dreieck eine schw. Henne.
- Meißen**. 3. 55. In G. ein r. Turm, links von einem r.-bew. schw. Löwen beseitet.
- Melk** (Nied.-Oesterr.). 33. 818. In B. ein g. Löwe, einen s. Schlüssel in der rechten Pranke.
- Melle**. 4. 94. In S. ein 4 speichiges r. Rad.
- Melsungen** (Prov. Hess.-Nassau). 27. 657. In B. ein r.-bedachter s. Turm mit off. b. Tor u. beiderseits ansteigender s. Mauer, beseitet von 2 wachs. g.-bekreuzten r. Stuben.
- Memmingen** (Bayern). 21. 513. Gespalten; vorn r. G. ein r.-bew. schw. Adler am Spalt; hinten in S. ein r. Ankerkreuz.
- Meppen**. 4. 81. In S. ein b. Balken, darüber ein g. Tatenkreuz.
- Meran** (Tirol). 15. 358. In S. eine nat. Stadtmauer mit 3 Durchlässen, dahinter der g.-gekr. u. bew. r. Tiroler Adler mit g. Kleeblattspangen auf den Flügeln.

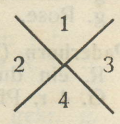
- Merseburg.** 7. 166. In R. eine schwebende, niedere s. Zinnenmauer, daraus 4 s. Türme wachsend; die beiden mittleren durch einen bekreuzten Bogen verbunden, darin eine s. Säule, worauf der Kopf S. Johannis auf g. Teller.
- Metz.** 1. 23. Von S. u. schw. gespalten.
- Miesbach** (Ober-Bayern). 32. 786. In R. auf gr. Dreieberg eine g. Turnierlanze mit b. Fähnchen, in diesem 2 s. Schräglinksbalken.
- Mindelheim** (Bayern). 22. 662. Geteilt von S. über B., darüber eine g. Glocke.
- Minden** (Westfalen). 31. 766. Gespalten; vorn in G. ein r.-bew. halber schw. Adler am Spalt; hinten in R. 2 schräggekreuzte s. Schlüssel.
- Möckern** (P. R. B. Magdeburg). 38. 948. In S. eine r. Burg mit off. schw. Tor, 3 gr.-bedachten r. Türmen u. 2 gr.-bedachten r. Erkertürmchen.
- Mödling** (Nied.-Oesterr.). 13. 315. Geteilt; oben in R. eine s. Binde, unten in Gr. ein feuerspeiender, s. Panther.
- Mölln** (P. R. B. Schleswig). 39. 935. Schildhauptgeteilt; oben in S. ein schw. Mühleisen, unten in R. ein s. Mühlrad.
- Montauban** (Dépt.-du-Tarn-et-Garonne). 25. 604. Schildhauptgeteilt; oben in B. 3 g. Lilien nebeneinander; unten in R. auf g. Boden wach. abgesteter g. Baum.
- Montpellier** (Dépt. de l' Hérault). 24. 580. In B. auf g. Tron die Madonna r.-gekl., mit b. Mantel, das unbekleidete Kind auf dem linken Arm; der Tron beseitet von den gotischen s. Buchstaben: A. M.; unter dem Trone ein s. Schildchen, worin eine r. Scheibe.
- Mörchingen** (Lothringen). 38. 949. In B. ein schw. bereifter, g. Reichsapfel.
- Moringen** (Solling) Prov. Hannover). 39. 945. In B. ein 2 türm. r.-bedachter s. Torbogen, mit einem s. Zinnenturm besetzt, in der b. Oeffnung ein gekr. schreitender Leopard.
- Mosbach** (Baden). 26. 641. In G. ein r.-bew. schw. Adler. belegt mit s. Schildchen, worin die schw. Antiquabuchstaben: O untereinander.
M.
- Moskau** (Rußland). 23. 567. In R. der antik gekleidete St. Georg (mit s. Kleidung, b. Mantel, s. Helm) auf r. gesatteltem s. Roß, mit dem russischen g. Kreuz den zu Füßen sich krümmenden gr. Drachen in den Rachen bohrend.
- Moulins** (Dépt. de l' Allier). 25. 605. Schildhauptgeteilt; oben b., mit g. Lilien besät; unten in S. 3 schw. Mühleisen (2 · 1).
- Mühlhausen i. Th.** (P. R. B. Erfurt). 29. 715. In G. ein r.-bew. schw. Adler, die Flügel belegt je mit einem s. Mühleisen.
- Mühlhausen i. Ost-Pr.** (P. R. B. Königsberg). 34. 833. In B. ein s. Mühlrad, überlegt von pfahlweise gelegten, durchgehenden, belaubten Lindenaste.
- Mühldorf a. d. Inn** (Bayern). 23. 556. In S. ein r. Mühlrad.
- Mühlhausen** (Elsaß). 18. 426. In S. ein r. Mühlrad.
- Müllheim** (Baden). 26. 642. Geteilt; oben in R. ein g. Pfahl, worin 3 schw. Sparren; unten in



- B. die rechte Hälfte eines s. Mühlrades, links beseitet von einem gesichteten abnehmenden s. Halbmond.
- München** (kleines Wappen). 7. 156. In S. ein schw. Mönch mit r. Schuhen, die Rechte zum Schwur erhoben, in der erhobenen Linken ein r. Buch haltend.
- München-Gladbach** (P. R. B. Düsseldorf). 32. 787. In G. ein r.-bew. schw. Löwe.
- Münden.** 4. 90. In Gr. ein r.-bew. g. Löwe.
- Münster i. W.** 3. 74. Durch r. Querbalken von G. über S. geteilt.
- Münsterberg** (P. R. B. Breslau). 10. 242. In B. auf gr. Dreieberg eine got. s. Kirche mit 2 Zinnen-seitentürmen, worüber rechts zunehmender, gesichteter g. Halbmond, links g. Stern, auf dem Giebel die g. Majuskel „M“, im s. Tor der preuß. Adler.
- Mürzzuschlag** (Hzgt. Steiermark). 33. 819. In R. eine s. Zinnenmauer mit off. schw. Tor u. 2 s. Zinnentürmen besetzt, diese von einem Doppelmesser, Kugel u. Zange, alles eisenfarben beseitet.
- Nancy** (Dépt. de-Meurthe-et-Moselle). 24. 596. Schildhauptgeteilt; oben Lothringen (in G. ein r. Schrägrechtsbalken, worin 3 s. gestümmelte Adler = alérions), unten in S. eine r. Distelblüte mit 2 gr. Blättern.
- Nantes** (Dépt. de la Loire-inférieure). 24. 595. Schildhauptgeteilt; oben Hermelin; unten in R. auf nat. Wasserschildfuß eine 3 mastige g. Galere mit Hermelinsegeln.
- Nauen** (P. R. B. Potsdam). 19. 463. In S. ein schrägrechts gelegter b. Fisch.
- Naumburg a. Saale.** 5. 116. In S. auf gr. Boden ein b. Geharnischer mit Markgrafenkrone, purpurnem Mantel, eine Lanze in der Rechten, die Linke auf einen r. Schild stützend, worin ein s. Schlüssel mit einem s. Schwert schräg gekreuzt.
- Neiße.** 5. 117. In S. auf gr. Boden in braunem Felle gekleidete S. Johannes der Täufer, ein s. Osterlamm auf dem linken Arm, beseitet von 2 zugeneigten r. Schildchen, worin 3. s. Lilien (2 · 1)
- Neuburg a. D.** (Bayern). 23. 553. In R. auf gr. Boden ein 2 türm. gezinnte s. Burg (die Türme im Oberteil mit schrägrechten s. b. Rauten überzogen), mit geschloss. s. Tor; zwischen den Türmen wach. g. Löwenrumpf im Visier; auf den gr. Boden 2 gegeneinander gewendete nackte peitschenschwingende Knaben auf Steckenpferden reitend.
- Neuenburg i. W.-Pr.** (P. R. B. Marienwerder). 40. 965. In S. auf gr. Boden ein gezinntes r. Tor mit 3 s. Oeffnungen.
- Neukirchen** (Prov. Hess.-N.). 27. 670. In G. ein r. r.-bew. schw. Ziegenadler, belegt mit schw. geteiltem Schildchen, im Oberteil ein s. Stern.
- Neumark i. W.-Pr.** (P. R. B. Marienwerder). 34. 846. In B. ein r.-bew. g. Löwe, rechts unten von einer r.-besamten, s. Rose mit gr. Kelchblättern beseitet.
- Neumarkt i. O.** (Bayern). 21. 505. In R. (wohl richtiger g.) ein g.-bew. schw. Adler.
- Neumünster** (Schleswig-Holstein). 29. 716. In R. das holstein. Nesselblatt, das Mittelschildchen mit einem vorn gegabelten b. Querfluß belegt.
- Neuruppin** (P. R. B. Potsdam). 29. 717. In R. ein g.-bew. s. Adler, einen b. Stechhelm über das Haupt gestülpt.

- Neuß** (P. R. B. Düsseldorf). 29. 718. Gespalten; vorn in schw. ein g. Doppeladler; hinten in R. ein durchgehendes, fazzettiertes s. Kreuz.
- Neustadt a. d. H.** (Bayern). 14. 340. In schw. ein r.-gekr. und bew. g. Löwe.
- Neustadt a. Orla** (Sachs.-Weimar). 31. 767. In B. 3 schwebende, b. bedachte g. Türme, auf dem Mittelturm ein g. Adler, die Seitentürme beseitet von 2 zugewend. g.-geflüg. Engeln; im Schildfuß ein b. Schildchen mit 3 r. Balken, worüber ein g. Löwe.
- Neustadt a. S.** (Unt.-Frank.). 32. 788. Geteilt; oben in B. ein g.-bew. u. gekr. wachs. s. Löwe; unten in g. ein schwebender, gezinnter schw. Balken.
- Neustadt i. W.-Pr.** (P. R. B. Danzig). 34. 840. In B. ein s. Deutschherren = (Achtspitzen)kreuz, belegt mit einer g.-besamten r. Rose.
- Neustrelitz.** 9. 211. Gespalten; vorn in R. aus einer s. Wolke aus der Spaltlinie wachs. nat. Frauenarm mit s. Aermelpuffen u. abflatterndem s. Band, einen g. Ring mit Karfunkel haltend; hinten in G. ein g.-gekr., s.-gehörnter schw. Stierkopf im Visier mit abgeriss. Halsfell.
- Neuteich** (P. R. B. Danzig). 35. 866. In S. ein 3 blätt. gr. Lindenzweig.
- Neutitschein** (Novy-Jičín) Mkgtschft. Mähren. 30. 738. In R. aus nat. Wolke am linken Schildrand ein wachs., schw. geharnischter Rechtsarm, die Hälfte der gespaltenen s. poln. Wappenfigur Odrowąż haltend.
- Neutra** (Nyitra) Kgr. Ungarn. 30. 739. In G. ein eisern geharnischter Rechtsarm, eine r. Fahne, worauf quergelegtes g. Kleeblatt-doppelkreuz, an r. Stange haltend.
- Neu-Ulm** (Bayern). 21. 511. Quergeteilt von schw., S. u. B., darüber auf gr. Boden ein gezinnter s. Turm mit off. b. Tor.
- Neuwied.** 9. 212. Schrägrechts von R. u. G. 9 mal geteilt, darüber ein nach links gewendeter nat. Pfau mit geschloss. Schweife.
- Nevers** (Dépt. de la Nièvre). 25. 607. In b., mit g. Schindeln besätem Schilde ein r.-bew. g. Löwe.
- Nice** (Nizza) Dépt. des Alpes-maritimes. 24. 585. In S. aus nat. Wasserschildfuß 3 nat. Felsen wachsend, auf denen ein r. Adler fußt.
- Nienburg** (P. R. B. Hannover). 10. 243. Gespalten u. vorn geteilt; oben in G. ein b. Löwe, das Feld mit s. Herzen bestreut; unten in G. eine abgeschnittene rechtsschräg aufwärts gelegte, r.-bew. schw. Löwentatze, hinten in R. eine s. Zinnenmauer mit off. r. Tor u. 3. b. bedachten s. Türmen besetzt.
- Nîmes** (Dépt. du Gard). 24. 578. In R. auf gr. Boden einegr. Palme wachs., daran an g. Kette ein nach links schreitendes b. Krokodil gebunden; den Stamm beseitet (rechts) von einem schweb. gr. Palmenkranz, darunter die g. Antiquabuchstaben „COL“, links „NEM“.
- Niort** (Dépt. de-Deux-Sèvres). 25. 608. In b., mit g. Lilien besätem Schilde ein s. Zinnenturm.
- Nichnij Nowgorod** (Rußland). 8. 197. In S. schreitender r. Hirsch mit schw. Geweih. G. russ. Kaiserkrone mit abflatt. b. Bändern auf dem Schilde.
- Norden.** 4. 97. In B. 3 durchlochte g. Sterne (2 · 1) — Sporenräder? —
- Nordenburg** (P. R. B. Königsberg). 19. 472. In S. ein g.-bew. steigendes schw. Roß, links oben u. rechts unten von 2. r. Sternen beseitet.
- Nordhausen.** 7. 173. In G. ein r.-bew. schw. Adler, statt des Kopfes ein gekr. Spangenhelm, darauf als Helmzier 2 s. Büffelhörner, außen je mit 4 gr. Lindenzweigen besteckt.
- Nordhausen** (P. R. B. Erfurt). 39. 950. In G. ein r.-gekr. u. bew. schw. Adler, die Flügel je mit einem s. Mühleisen belegt.
- Nordhorn.** 4. 93. In R. ein g.-gebundenes g. Hiefhorn, umgeb. v. 19 g. Kugeln (4 · 5 · 4 · 2 · 1 · 2 · 1).
- Nördlingen** (Bayern). 14. 333. In G. g. bew. u. gekr. schw. Adler.
- Nürnberg I.** 7. 160. Gespalten; vorn ein r.-bew. halber schw. Adler am Spalt, hinten vor R. u. S. 5 mal schrägrechts geteilt.
- Nürnberg II** (Bayern). 22. 573. In B. gekr. g. Jungfrauenadler.
- Oberhausen** (P. R. B. Düsseldorf). 32. 789. Durch aufsteigende, eingebog. s. Spitze von Schw. u. R. gespalten; in Schw. ein pfahlweise stehender Merkurstab, oben mit geflüg. Rade besteckt, alles s.; in R. ein s. Kammrad, darunter Zange u. Hammer schräggekreuzt, alles s., unten Schlägel u. Eisen (schw.) schräggekreuzt.
- Oberlahnstein** (P. R. B. Wiesbaden). 32. 790. In R. 2 s. Räder, durch s. Tatenkreuz verbunden, schrägrechts gestellt.
- Oberursel** (P. R. B. Wiesbaden). 15. 351. In B. ein s. Schildchen mit 2 r. Sparren, dahinter wachs. die b.-gekleid. Figur der heil. Katharina, 4 s. Pfeile in der Rechten, ein s. Mühlrad in der Linken.
- Odessa** (Rußland). 17. 410. Geteilt; oben in G. wachs. russ. Doppeladler mit schweb. russ. Kaiserkrone; unten in B. s. Doppelanker.
- Oedenburg** (Sopron). Kgr. Ungarn. 30. 740. In R. eine s. Zinnenmauer mit off. r. Tor u. braunen Flügeln, aus der 2 s. Zinnentürme, die äußeren überhöht von je einem g. Stern.
- Oettingen** (Bayern). 23. 557. In R. ein durchgehendes s. Andreaskreuz.
- Offenbach** (Großh. Hessen). 10. 244. In S. auf gr. Boden nat. Eiche.
- Offenburg** (Baden). 16. 390. In S. eine 2 türmige r. Burg mit off. r. Tor u. g. Torflügeln.
- Oggersheim** (Rheinpfl.). 31. 768. In B. eine s. Linde, worüber ein r.-bew. g. Löwe.
- Oels** (P. R. B. Breslau). 18. 433. In R. ein g. nimbiert s., nach links gewend. Adler, ein s. Band mit der Antiquaschrift: S. JOHANNES in den Fängen.
- Oppeln** (Schlesien). 17. 407. Gespalten; vorn in B. ein halber g. Adler am Spalt, hinten ein halbes g. Kleeblattkreuz am Spalt.
- Oranienburg.** 9. 213. In R. auf gr. Boden eine nat. Eiche, rechts von wachs. Rohrkolben (worüber ein nach rechts schwimm. nat. Fisch), links von wachs. g. Aehren u. gr. Schilf beseitet.
- Orléans** (Dépt. du Loiret). 24. 581. Schildhaupt geteilt; oben in B. 3 g. Lilien nebeneinander, unten in R. 3 s. Dreiblätter (2 · 1).
- Ortelsburg** (P. R. B. Königsberg). 35. 858. In S. auf gr. Boden 2 natürl. Türme am rechten Schildrande und ein nach links springender r. Hirsch.

- Oschatz.** 5. 104. In R. ein g.-bew. schw. Löwe, rechts von 2. s. Sternen, links von 1 desgl. beseitet.
- Oschersleben** (P. R. B. Magdeburg). 38. 950. Gespalten; vorn in R. 2 schräggekreuzte s. Schlüssel, hinten auf gr. Dreiberg 3 wachs. nat. Rohrkolben.
- Osnabrück** (P. R. B. Hannover). 17. 423. In S. ein schw. Rad.
- Osterode.** 9. 224. In R. ein schreit. g. Löwe, eine g. dreiblätt. Krone u. der s. Frakturbuchstabe „O“ übereinander.
- Ostrau** (Mähren). 17. 402. In B. auf gr. Boden ein gesatteltes steigendes Roß, im linken Obereck eine g. Rose.
- Paderborn** (Westfalen). 17. 406. Geteilt; oben in R. ein durchgehendes g. Tatzenkreuz; unten in G. 4 r. Pfähle.
- Palermo** (Sizilien). 17. 420. In R. ein g.-gekr. g. Adler, ein s. Band mit „S. P. Q. R.“ in den Fängen.
- Papenburg.** 4. 87. In R. ein g.-gekr. schw. Löwe.
- Paris** (Frankreich). Schildhauptgeteilt; oben b. mit g. Lilien bestreut; unten in R. auf nat. Wasser eine antike s. Galeere.
- Passau** (Bayern). 15. 366. In S. ein r. Wolf, überlegt von einem b. Schrägrechtsbalken.
- Pau** (Dept de Basses-Pyrénées). 25. 606. Schildhauptgeteilt; oben in G. die b. Antiqualettern H. IV., dazwischen eine braune Schildkrötenschale.
- Périgueux** (Dépt. de la Dordogne). 25. 609. In R. ein 2 türn. gezinntes s. Kastell mit off. r. Tor, darüber g. Lilie.
- Perleberg** (P. R. B. Potsdam). 34. 850. In B. ein 8 strahl. g. Stern, besetzt mit einer s. Perle u. bewinkelt von 8 s. Perlen.
- Perpignan** (Dépt. de Pyrénées-Orientales). 25. 610. In R. 4 g. Pfähle, darüber auf nat. Wasserschildfuß die in nat. Felle gekleid. Figur Johannis des Täufers mit Stabkreuz in der Rechten.
- Pfaffenhofen** (Ob.-Bay.). 31. 769. In B. ein g. Zickzackbalken.
- Pforzheim** (Baden). 14. 335. Gepalten; vorn in G. ein r. Schrägrechtsbalken, hinten von R. S. B. u. G. 3 mal quergeteilt.
- Pfullendorf** (Baden). 26. 643. In G. ein r.-bew. schw. Adler.
- Pillau** (P. R. B. Königsberg). 34. 834. In B. auf nat. Wasser ein kgl.-gekr. s. Stör schwimmend.
- Pillkallen** (P. R. B. Gumbinnen). 40. 966. In R. eine s. Zinnenmauer mit off. schw. Tor; auf dem Zinnenkranz gr. Boden, worauf 3 g. Windmühlen nebeneinander.
- Pilsen** (Plzen) Kgr. Böhmen. 28. 691. Geviert mit Herzschild: in R. eine s. 2 türn. Burg, in deren schw. Toröffnung ein s. Geharnischter mit dem böhm. s. Löwen im r. Schilde, zwischen den Türmen wächst eine 2 Fahnen schwing. s. Jungfrau hervor. 1. in S. 2 abgewend. g. pfahlweise gestellte Schlüssel, 2. in G. ein halber schw. Adler, beseitet von einem schw. Geharnischten mit schw. Lanze; 3. in Gr. ein einwärts gewend. g. Kamel; 4. in R. ein s. Windhund mit g. Halsband.
- Pinneberg** (P. R. B. Schleswig). 39. 936. In R. auf gr. Dreiberg (unter dem ein b. Wasserschildfuß) ein 3 fach gezinnter s. Turm mit off. r. Tor, beseitet von 2. g. Sternen.
- Pirmasenz** (Bayern). 22. 574. In S. eine 3 türmige, gezinnte r. Burg, auf dem mittleren Turm mit b. Runddach, von den 2 g. Blitzstrahlen nach rechts und links wegzucken, ein stehender, g.-gekr. 2 schwänziger g. Löwe, schwertschwingend.
- Pirna.** 9. 215. In G. auf gr. Dreiberg ein nat. Birnbaum mit g. Früchten, den Stamm 2 zugewendete r. Löwen erfassend.
- Plaue** a. d. Havel (P. R. B. Potsdam). 36. 884. In S. ein g.-bew. schw. Doppeladler.
- Plauen i. V.** 9. 214. In S. 2 r. Türme, dazwischen Vollwappen: schw. Schild mit r.-gekr. u. bew. g. Löwen; gekr. Helm; Helmzier: 6 Pfauenfedern wachs., D. schw. g.
- Plön** (P. R. B. Schleswig). 39. 937. In B. aus gr. Wasserschildfuß (worin ein g. befloßter s. Fisch) ein gezinnter s. Turm mit off. b. Toren wachsend; überhöht von einem r. Schildchen, worin das holstein. s. Nesselblatt.
- Poitiers** (Dépt. de la Vienne). 25. 622. Schildhauptgeteilt; oben in B. 3 g. Lilien nebeneinander; unten schw. Bord mit 9 g. Kugeln belegt; innerhalb des Bordes in S. ein schreit. r. Löwe.
- Pola** (Istrien, Oesterr.). 16. 379. In Gr. ein durchgehendes Kreuz.
- Posen.** 9. 216. In B. eine s. Burg mit off. b. Tor (worin 2 schräggekreuzte s. Schlüssel, darüber s. Horn) u. 3 die beiden äußeren je von s. Stern u. darunter steigender s. Halbmond beseitete s. Zinntürmen, worauf die s. gekleid. Gestalten der Apostel Peter u. Paul; über dem mittleren Turm r. Schild mit dem s. (polnischen) g.-gekr. Adler.
- Pößneck** (Sachs.-Meiningen). 11. 268. In B. ein gekr. g. Löwe.
- Potsdam.** 5. 123. In G. ein nach links (?) gewendeter g.-bew. r. Adler mit g. Kleeblattspangen auf den Flügeln.
- Prag** (Prah) Kgr. Böhmen. 28. 692. In R. eine 3 türmige g. Burg mit off. schw. Tor, aus welchem ein Harnischschwertarm wächst.
- Preetz** (P. R. B. Schleswig). 39. 938. Durch s. Wellenbalken von B. über R. geteilt; oben in B. ein g. befloßter s. Fisch, unten in R. das holstein. s. Nesselblatt.
- Preßburg** (Pozsony) Kgr. Ungarn. 28. 693. In R. auf gr. Boden eine 3 türn., b.-bedachte s. Burg mit off. schw. Tor u. braunen Flügeln.
- Preußisch-Eylau** (P. R. B. Königsberg). 34. 835. Geteilt; oben in schw. ein r.-bew., wachs., g. Löwe; unten in s. 3 schw. Tatzenkreuze nebeneinander.
- Preußisch-Friedland** (P. R. B. Marienwerder). 40. 967. In S. auf gr. Boden ein laufender g.-bew. schw. Eber.
- Preußisch-Holland** (P. R. B. Königsberg). 11. 259. In G. auf gr. Dreiberg ein Geharnischter, schwertschwingend, Helm mit r. Feder besteckt, auf r.-gezümtem springendem s. Roß mit r. Schilde, worin eine s. Binde.

- Przemysl** (Kgr. Galizien). 30. 741. In B. ein schreit. schw. Bär, überhöht von einem g. Stern.
- Putlitz** (P. R. B. Potsdam). 13. 325. In R. auf gr. Boden g.-bew. s. Gans mit erhob. Flügeln.
- Quedlinburg** (P. R. B. Magdeburg). 11. 269. In G. ein g.-bew. schw. Adler, auf der Brust r. Schild, worin eine s. Mauer mit 2 Türmen, dazwischen Giebel, besetzt; im off. r. Tor ein sitzender s. Windhund.
- Raab** (Győr) Kgr. Ungarn. 28. 694. Gespalten; vorn in B. eine s. Binde, darüber die r. gekleid. Figur des heil. Stephanus, rechts beseitet von einem g. Tatzenkreuz; hinten geteilt; oben in B. eine s. eintürmige Burg, unten in R. 3 s. Balken.
- Ragusa** (Dalmatien). 15. 356. In S. auf g. Burg ein segnender Bischof mit Mitra u. Stab (St. Blasius), 5 blättr. Krone auf dem Schilde.
- Rastenburg**. 9. 217. In S. auf gr. Boden ein zwischen 3 nat. Tannen schreitender schw. Bär.
- Rastatt** (Großh. Baden). 10. 245. In R. eine g. Weinleiter.
- Rathenow** (P. R. B. Potsdam). 29. 719. In S. ein g.-bew. r. Adler.
- Ratibor** (P. R. B. Oppeln). 11. 275. Gespalten; vorn in R. ein halber g.-bew. s. Adler, hinten in R. ein halbes s. Rad, je am Spalt.
- Rauschenberg** (Prov. Hessen-Nass.). 27. 673. Geteilt u. unten von S. u. R. gespalten; oben in schw. ein s. Stern. Hzier.: wachs. g.-bew. schw. Ziege, zwischen 2 mit dem Schildbilde überzog. Flügeln; D.: schw. s. u. r. s.
- Ravensburg** (Württemberg). 22. 554. In B. eine bekreuzte, 2 türmige s. Burg mit geschloss. s. Tor.
- Recklinghausen** (P. R. B. Münster). 37. 922. In R. eine s. Kirche mit off. b. Tor, worin ein s. Schlüssel, mit 3 b. bedachten s. Türmen.
- Regensburg**. 9. 218. In R. 2 schräggekreuzte s. Schlüssel.
- Regenstauf** (Ob. Pfalz). 32. 791. In B. 2 r.-befloßte, schräggekreuzte s. Fische, darüber im Schildhaupte ein r. gr. g. Regenbogen.
- Rehden** (P. R. B. Marienwerder). 34. 847. u. 35. 875. (dopp.). In S. ein r. Rad.
- Reichenbach** (Schlesien). 10. 246. In B. eine s. Mauer, besetzt mit 2 s. Türmen, dazwischen die r.-gekl. Gestalt St. Petri mit s. Schlüssel in der Rechten.
- Reichenberg** (Liberec). Kgr. Böhmen. 28. 695. In S. auf gr. Boden eine s. türmige r. Burg; zwischen den Türmen ein gekr. g. Löwe; über dem off. Tor ein b. Schildchen mit einem s. Rad.
- Reichenhall** (Bayern). 22. 556. Gespalten; vorn s. b. schrägrechts gerautet; hinten in G. ein r.-bew. schw. Löwe.
- Reims** (Dépt. de la Marne). 24. 589. Schildhauptgeteilt; oben b., mit g. Lilien besät; unten in S. ein gr. Lorbeerkranz.
- Remscheid** (P. R. B. Düsseldorf). 29. 720. Geteilt; oben in S. ein wachs. r. Löwe, unten in B. eine nach rechts gekehrte, aufrechte, g.-begriffte Sichel.
- Rennes** (Dépt. de l' Illé-et-Vilains). 24. 592. Schildhauptgeteilt; oben Hermelin; unten von S. u. schw. 5 mal gespalten.
- Rethem**. 4. 88. In G. ein r.-bew. b. Löwe.
- Rhein** (P. R. B. Gumbinnen). 40. 968. In S. auf gr. Boden ein nat. Laubbaum, vor welchem ein ruhender schw. Hirsch.
- Reutlingen** (Württemberg). 15. 352. In G. ein schw. Adler, mit schw. r. s. geteiltem Brustschild.
- Reutte** (Gef. Gfschft. Tirol). 33. 820. In R. eine s. Binde, darüber aus gr. Dreieck 3 nat. Türme wachsend.
- Ried** (Ob.-Oest.) Schräggeviert; 1: in G. ein schw. Doppeladler; 2: in G. ein schw. Stiefel; 3: in S. ein nat. Ast mit 3 gr. Blättern; 4: s. b. schrägrechts gerautet.
- 
- Riesa** (Sachsen). 7. 164. Geteilt u. oben gespalten; vorn in S. eine g.-besamte r. Rose m. gr. Kelchblättern, hinten in R. ein s. Anker, unten in B. auf gr. Boden eine r.-bedachte s. Kirche und ein 2 türmiges, r.-bedachtes s. Schloß.
- Riva** (Tirol). 15. 371. u. 30. 742. (dopp.). Geteilt; oben in R. 2 ungleich hohe s. Zinntürme, verbunden durch eine s. Stiege, unten 5 mal von S. u. R. durch Wellenschnitt geteilt.
- Rixdorf** (P. R. B. Potsdam). 32. 792. Geteilt u. oben gespalten; vorne in schw. ein s. Kelch, hinten in S. ein g.-bew. schw. Adler; unten in R. ein s. Johanniterkreuz. (Achtspitzenkreuz).
- La Rochelle** (Dépt. de la Charente-inférieure). 25. 601. Schildhauptgeteilt; oben in B. 3 g. Lilien nebeneinander; unten in R. auf nat. Wasserschildfuß eine 3 mastige s. Galeere.
- Rom** (Italien). 15. 362. In R. im rechten Obereck ein g. Tatzenkreuz u. schrägrechts laufend in Antiquainitalen; S P Q R (senatus populusque romanus) 5 blätt. Krone auf dem Schilde.
- Rosenheim** (Bayern). 22. 551. In R. eine r.-besamte s. Rose mit gr. Kelchblättern.
- Rössel** (P. R. B. Königsberg). 34. 836. In S. ein rechts vorn pfahlweise stehender g. Bischofsstab, auf welchem ein aufwärts schreitender, r.-bew. schw. Bär.
- Rostock**. 7. 152. Durch s. Binde von B. über R. geteilt, oben in B. ein schreitender, g. Greif, unten leer.
- Rotenburg a. d. Fulda** (Prov. Hessen-Nass.). 27. 658. In S. auf r. Berg ein querlieg. gr. Ast mit nach oben wachs. 3 gr. Lindenblättern an einem Stiele.
- Roth a. Sand** (Mitt. Frank.). 32. 793. Geviert von S. u. schw., in S. je. der r. Frakturbuchstabe: „R“.
- Rothenburg o. T.** (Bayern). 21. 507. In S. eine 2 türm. r. Burg mit off. s. Tor.
- Rouen** (Dépt. de la Seine-inférieure). 24. 598. Schildhauptgeteilt; oben b., mit g. Lilien besät; unten in R. ein schreitendes, rücksehendes s. Osterlamm mit s. r.-bekreuzter Fahne.
- Rovigno** (Rovinj, Küstenland). 30. 743. In S. ein durchgehendes r. Kreuz.

- Rudolstadt.** 9. 219. In Gr. ein aufrecht steh. g. Löwe gekr.
- Rüdesheim** (P. R. B. Wiesbaden). 32. 794. In R. ein g. Schrägrechtsbalken, darüber eine s. Jakobs-muschel.
- Saalfeld a. Saale.** 5. 108. In S. 2 abgewendete natürl. (wohl richtiger b.) Fische, umgeben von 4 b. Sternen (1 · 2 · 1).
- Saarbrücken** (P. R. B. Trier). 10. 247. In s. Schilde mit s. schw. gestücktem Bord der preuß. Adler, belegt mit b. Schilde, worin ein g.-gekr. s. Löwe, beseitet von 4 s. Kreuzchen.
- Saarmund** (P. R. B. Potsdam). 15. 375 u. 36. 885 (dopp.). In S. g.-bew. r. Adler.
- Säckingen** (Baden). 26. 644. Schw. Schild mit r. Schildhaupt; in Schw. ein s. gebund. s. gefüllter Sack.
- Sagan** (P. R. B. Liegnitz). 19. 466. Geviert; 1 u. 4: in Schw. einwärts gewendeter g.-gekr. g. Löwe; 2 u. 3: in R. ein b.-bedachtes 2 türmiges s. Tor mit g. Fallgatter, darin der schw. Antiquabuchstabe „S“.
- Saint-Denis** (Dépt. de la Seine). 24. 579. Schildhauptgeteilt; oben in S. in schw. gothischen Lettern: „Mont-Joye Saint-Denis“; unten b., mit g. Lilien besät.
- Saint-Étienne** (Dépt. de la Loire). 24. 591. In B. 2 schräggekrenzte gr. Palmenwedel bewinkelt oben von g. Königskrone u. 3 schweb. s. Kreuzen mit g.-gestückten Enden (2 · 1).
- Saint-Gervais** (Dépt. Ob. Savoyen). 14. 346. In G. 2 gr. Querbalken, darüber 2 s. Pfähle.
- Salzburg** (Hzgt. Salzburg). 28. 696. In R. eine s., 3 türm. Burg, ein b. Spitzdach auf dem mittl. Turm.
- Sangerhausen** (P. R. B. Merseburg). 10. 248. In B. 2 schräggekrenzte s. Doppelhaken, darüber der g. Antiquabuchstabe „S“.
- Schaffhausen** (Schweiz). 16. 378. In G. auf gr. Boden ein s. Tor (dahinter r.-bedachter s. Turm), aus welchem ein g.-bewehrter, g.-gekr. Widder hervorbricht.
- Schippenbeil** (P. R. B. Königsberg). 35. 859. In S. auf gr. Wasserschildfuß ein schwimmendes g. Schiff, worin eine 2 türmige, b.-bedachte, r. Kirche steht.
- Schleswig** (Schleswig-Holstein). 29. 721. In B. aus nat. Wasserschildfuß eine r. Zinnenmauer mit r. Zinnenturm u. off. b. Tor wachsend; der Turm rechts von einem abnehm. gesichteten s. Halbmond, darunter ein s. r. schrägrechts geteiltes Schildchen, links von einem 8 strahl. g. Stern beseitet.
- Schlochau** (P. R. B. Marienwerder). 19. 471. In B. ein g.-bew., nach links gewendeter, wachs. s. Stierkopf.
- Schloppe** (P. R. B. Marienwerder). 40. 969. In Schw. oben eine g. Krone, darunter 3 s. Sterne (2 · 1), darunter ein steigender, gesichteter g. Halbmond.
- Schluckenau** (Slukenov) Kgr. Böhmen. 33. 822. In B. eine s. Zinnenmauer mit off. schw. Tor u. 2 s. Zinnentürmen besetzt, die Mauer belegt mit einem g. Schildchen, worin 2 gr. schräggekrenzte Aeste.
- Schmalkalden.** 9. 220. In R. eine s. Burg mit b. Dach u. 2 b.-bedachten s. Seitentürmen, über dem Hauptdach der g. Frakturbuchstabe „S“, im off. schw. Tor ein s. Schildchen mit dem preuß. Adler.
- Schneeberg** (Sachsen). 13. 316. In Schw. die Figur Johannis des Täufers mit s. Lamm auf dem rechten Arm wachsend. — Helm schw. g.-bewulst. Helmzier: 2 Flügel, rechts schw. mit g., links g. mit schw. Binde. D. schw. g.
- Schneidemühl** (P. R. B. Bromberg). 29. 722. Schild s. r. bordiert; in S. auf gr. Boden ein laufender r. Hirsch.
- Schöneberg** (P. R. B. Potsdam). 32. 795. In S. auf gr. Dreieck eine nat. Kiefer, beseitet von 2 aufsteigenden r. Hirschen.
- Schöneck** (Sachsen). 13. 323. In G. auf gr. Boden r.-bew. schw. Löwe.
- Schöneck** (P. R. B. Danzig). 13. 322. u. 40. 970. (dopp.). In G. das Haupt Johannis des Täufers, mit r. Aureole umgeben.
- Schongau** (Ob. Bayern). 31. 770. In G. ein r.-bew. schw. Adler, belegt mit s. b. schrägrechts gerautetem Schildchen.
- Schönsee i. W.-Pr.** (P. R. B. Marienwerder). 40. 971. In R. ein gesichteter, abnehmender g. Halbmond, beseitet von 2 g. Sternen, darunter ein halber s. Fisch.
- Schrobenhausen** (Ob. Bayern). 31. 771. Geteilt; oben in G. ein g.-gekr. schw. wachs. Bärenkopf, unten s. b. schrägrechts gerautet.
- Schwabach** (Bayern). 22. 570. Geviert; 1: in Schw. ein r.-gekr. u. -bew. g. Löwe; 2 u. 3: s. b. schrägrechts gerautet; 3: in R. 2 g. schräggekrenzte Küfer- (Böttcher- oder Schächler-) Schlägel.
- Schwäb. Hall** (Württemberg). 18. 446. Geteilt; oben in G. eine r. Scheibe, belegt mit g. Tatzekreuz, unten in b. Scheibe eine offene nat. Hand.
- Schwabmünchen** (Schwaben). 31. 772. Geteilt; oben in R. ein g. Tatzekreuz; unten in S. eine b. Kugel.
- Schwandorf** (Bayern). 21. 501. Geteilt; oben in Schw. ein wachs. r.-gekr. u. -bew. g. Löwe, unten s. b. schrägrechts gerautet, darin g.-bespornter schw. Reitschuh.
- Schwaz** (Gef. Grfschft. Tirol). 30. 744. Schildhauptgeteilt; oben in R. eine s. Binde; unten in S. Schlägel u. Eisen (schw.) an braunen Stielen schräg gekreuzt.
- Schwarzenbach a. S.** (Ob. Franken). 31. 773. In B. eine s., mit b. Fisch belegte Binde.
- Schwarzenberg** (Sachsen). 13. 314. In R. auf schw. spring. Roß die Figur des St. Georg in g. Rüstung, den Rachen eines sich zu Füßen windenden gr. Drachen mit der Lanze durchstoßend.
- Schwarzenborn** (Prov. Hessen-N.). 26. 669. In S. ein r.-bew. schw. Ziegenadler, belegt mit schw. Herzschild, worin ein s. Stern.

Schweidnitz (P. R. B. Breslau). 15. 372. Geviert; 1 u. 4: in Schw. eine g. Krone, 2: in S. ein g.-bew. r. Greif, 3: in S. einwärts gewendeter, steigender schw. Eber.

Schweinfurt (Bayern). 10. 249. In B. ein g.-bew. s. Adler.

Schwerin i. M. 9. 221. In B. ein g. Roß mit g. geharn. Reiter, auf dem g. Schild u. der g. Standarte je ein b. Löwe.

Schwetz (P. R. B. Marienwerder). 40. 972. In B. eine wachs., brennende s. Kerze, beseitet von 2 abgewendeten, gesichteten g. Halbmonden.

Schweizingen (Baden). 26. 645. Geteilt; oben in Schw. ein r.-bew., wachs. g. Löwe, unten in B. ein s. Ring.

Selb (Bayern). 21. 522. Gespalten; vorn geviert von B. u. S. (wohl richtiger von S. u. Schw.), hinten geteilt von B. über R., darin je ein g. Hirschgeweih aus g. Dreieck wachsend (wohl richtiger Hirschgeweih mit Schale).

Sempach (Kanton Luzern). 13. 310. Schildhaupt geteilt; oben r., unten in S. ein r. Löwe.

Sinsheim (Baden). 26. 646. In G. ein r.-bew. schw. Adler.

Soest. 3. 52. In S. ein schrägrechts gelegter r. Schlüssel.

Solingen (P. R. B. Düsseldorf). 29. 723. In Schw. ein klarer b. Anker mit r. Querholz, dahinter 2 g.-begriffte, s. Schwerter schräggekreuzt.

Sondershausen. 3. 73. In B. r. Hirschgeweih mit Schale, dazwischen g.-gekr. g. Löwe.

Spandau. 2. 222. In S. über nat. Wasserschildfuß eine r. Zinnenmauer mit 3 Türmen, die äußeren b.-bedacht, auf dem erniedrigten mittleren mit Zinnenkranz ein eisenfarb. Tophelm mit r. Flug; der mittlere Turm mit einem s. Dreieckschilde belegt, worin der brandenb. r. Adler.

Spangenberg (Prov. Hess.-Nassau). 27. 656. Gespalten; vorn in R. ein halbes g. Rad am Spalt; hinten in R. eine g. Spange, die nesselähnliche g. Blätter zusammenhält.

Speyer (Bayern). 22. 571. In S. ein 3 türmiger r. Dom mit 3 off. s. Fenstern.

Springe. 4. 85. In S. ein b. Ring, aus dessen Mitte 3 b. Flüsse in Gabelform ausgehen; die Flüsse bewinkelt von 3 r., g.-besamten Rosen mit gr. Kelchblättern (1 · 2).

Stade. 4. 84. In B. ein pfahlweise gestellter s. Schlüssel.

Stadtamhof (Bayern). 22. 563. In s. b. schrägrechts gerautetem Schilde 3 r. Schlüssel, 2 davon schräggekreuzt, der 3. pfahlweise darüber gelegt.

Stallupönen (P. R. B. Gumbinnen). 34. 838. In Gr. ein s. Tisch.

Stargard i. P. 9. 223. Gespalten; vorn in B. ein nach links gewend., g.-bew. r. Greif, hinten in S. ein b. Schräglinksbalken.

Preußisch-Stargard (P. R. B. Danzig). 34. 841. In B. eine 5 blätt. g. Krone, oben u. unten begleitet

von 2 s. Tatzenkreuzen, im Schildfuß ein steigender, gesichteter s. Halbmond.

Starnberg (Ob. Bayern). 40. 960. Geteilt; oben von S. u. R. gespalten, darin auf gr. Dreieck ein auflieg., g.-bew., schw. Star, unten s. b. schrägrechts gerautet. (Das endgiltig genehmigte Wappen zeigt nur in S. einen g.-bew. aufliegenden schw. Star auf gr. Dreieck).

Stendal (P. R. B. Magdeburg). 15. 364. Gespalten; vorn in S. g.-bew. halber r. Adler am Spalt; hinten in S. 3. g. (wohl richtiger r.) Rauten (1 · 2 · 1).

Stettin. 1. 16. In B. ein g.-gekr. u. bew. r. Adler-rumpf.

Steyr (Ob. Oesterr.). 30. 745. In Gr. der r.-gehörnte u. bew. feuerspeiende steirische s. Panter.

Stockholm (Schweden). 23. 568. In B. ein nach vorn gekehrtes g.-gekr. Königsbrustbild.

Stolp i. P. 3. 56. Wellengeteilt; oben in S. ein wachs. schräglinks 5 mal von R. u. Gr. geteilter, g.-bew. Greif, unten 5 mal quer von B. u. S. wellengeteilt.

Stolpe a. d. Oder (P. R. B. Potsdam). 36. 886. In R. ein s. Turm mit off. schw. Tor.

Storkow (P. R. B. Potsdam). 19. 467. In B. auf gr. Boden ein r.-bew. s. Storch.

Stralsund. 1. 21. In B. ein s. Strahl (Pfeilspitze), darauf eine g. Blattkrone.

Straßburg. 3. 66. In S. ein r. Schrägrechtsbalken (-Straße).

Straßburg (P. R. B. Marienwerder). 14. 344. In Schw. wachs. offene nat. Linkshand.

Straubing (Bayern). 21. 515. In R. ein g. Pflug, darüber 2 s. b. schrägrechts gerautete Schildchen, darunter eine g. Lilie.

Stuttgart. 3. 51. In G. ein springendes schw. Roß.

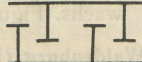
St. Ingbert (Bayern). 21. 514. Schild durch s. b. schrägrechts gerauteten Schrägrechtsbalken, dieser belegt mit schreitendem g. Löwen, von Schw. über R. geteilt; oben in Schw. ein s. Kammerad, hinter dem sich Schlägel und Eisen (beide s.) schräg kreuzen; unten in R. ein schw. wachs. nach rechts gekehrter Bergmann mit s. Hammer auf der rechten Schulter.

St. Johann (P. R. B. Trier). 13. 313. In S. der preuß. Adler, belegt mit geteiltem Brustschilde: oben in B. g.-gekr. u. bew. s. Löwe, im Schildhaupte beseitet von 2 s. Kreuzchen, unten in S. eine r.-besamte, r. Rose.

St. Petersburg (Rußland). 23. 566. In R. 2 schräggekreuzte, unklare s. Anker (der vordere mit 2 der hintere mit 3 Enden) darüber g. ruß. Kaiser szepter pfahlweise.

St. Pölten (Nied. Oesterr.). 33. 823. Gespalten; vorn in S. eine r. Binde, hinten in B. ein aufsteigender, nat. Wolf.

Suhl (P. R. B. Erfurt). 37. 923. In S. eine r. Zinnenmauer mit off. g. Tor mit s. Flügeln (im Tor auf gr. Dreieck eine schw. Henne) besetzt mit 2 b.-bedachten r. Türmen, zwischen denen ein br. Sohlenleder, durchsteckt mit einem b. Schuhmacherhammer.

- Sulzbach** (Bayern). 21. 502. In R. 6 s. Lilien (3 · 2 · 1).
- Sülz** b. Cöln. 32. 796. Geteilt; oben in R. wachs. Bischof mit b. Mantel, den Stab in der Rechten; in der ausgestreckten Linken 3 g. Äpfel (1 · 2), unten in S. auf gr. Boden eine gr. Eiche. Schw. Devise auf s. Spruchband: „AS - EICHE - IN - DE - ERDE - STEIT - OSE - TREWE - NIT - VERGEIT -“
- Szegedin** (Szeged) Kgr. Ungarn. 28. 697. Gespalten; vorn in B. 2. s. Schräglinksbalken; hinten ein g.-bew. u. gekr. halber schw. Adler mit g. Szepter am Spalt.
- Tapiau** (P. R. B. Königsberg). 40. 973. In P. aus s. Wellen im Schildfuß wachs. unbekleid. Rechtsarm, ein Schwert haltend, darüber das Wort „Jahve“ in schw. hebräischen Buchstaben in einer g. Aureole.
- Tarbes** (Dépt. des Hautes-Pyrénées). 25. 621. Geviert von G. u. R.
- Tarnopol** (Kgr. Galizien). 30. 746. In B. ein steigender s. Halbmond, überhöht von einem s. Stern.
- Teltow** (P. R. B. Potsdam). 36. 887. In S. eine 3türm., b.-bedachte r. Burg; im off. schw. Tor die preuß. Königskrone (ohne Futter).
- Temesvár** (Kgr. Ungarn). 28. 698. Geteilt mit Herzschild: in G. der österr. Doppeladler ohne Brustschild; vorn 1.: in R. 4 s. Wellenbalken; hinten 2: in G. ein r.-bedachter s. Turm mit 2 s. bekreuzten r. Fahnen besteckt; unten: auf gr. Boden eine mit Festungsmauern umgeb. Stadt, an der rechtsschräg ein Strom (Donau) vorüberfließt; darüber gesichtete g. Sonne u. gesichteter, abnehm. s. Halbmond.
- Tetschen** (Decin) Kgr. Böhmen. 30. 747. In B. ein g.-gekr. u. bew., doppelschwänz. s. Löwe, einen s. Fisch (Barbe) in den Vorderpranken haltend.
- Thorn** (P. R. B. Marienwerder). 19. 468. In R. eine s. Zinnenmauer mit halboffenem schw. Tor mit b. Türflügeln, besetzt mit 3 s. Zinnentürmen.
- Tiegenhof** (P. R. B. Danzig). 40. 974. In R. eine s. Zinnenmauer mit off. schw. Tor u. 3 b.-bedachten s. Türmen besetzt.
- Tilsit** (P. R. B. Gumbinnen). 10. 250. In S. aus nat. Wasserschildfuß eine r. Burg mit b.-bedachtem Mittelturm aufsteigend und belegt mit s. schw. geviertem Schildchen.
- Tokaj** (Kgr. Ungarn). In S. auf gr. Dreieck eine an einem braunen Kreuze aufgerichtete gr. Schlange, beseitet von der b. gekleideten Figur Mosis.
- Tolkemit** (P. R. B. Danzig). 35. 871. In G. ein 3blätt. gr. Eichenzweig, überhöht von einem schw. Tatzenkreuz.
- Tölz** (Bayern). 23. 552. In Schw. ein r.-bew. halber g. Löwe.
- Tomsk** (Asiat. Rußland). 8. 196. In Gr. steigendes s. Roß.
- Toulouse** (Dépt. de-la-Haute-Garonne). 24. 588. Schildhauptgeteilt; oben b., mit g. Lilien besät; unten in R. ein schreitendes, rücksehendes s. Lamm, dahinter ein pfahlweise gestelltes, gestieltes, durchbrochenes g. Vortragskreuz wachs., beseitet (rechts) von einer 3türm. s. Kirche, links von 3türm. s. Burg.
- Tours** (Dépt. d' Indre-et-Loire). 24. 584. Schildhauptgeteilt; oben in B. 3 g. Lilien nebeneinander; unten in Schw. 3 s. Zinnentürme (2 · 1).
- Traunstein** (Bayern). 21. 509. In B. auf gr. Dreieck 2 gestielte g. Lilien wachs.
- Trebbin** (P. R. B. Potsdam). 36. 888. Schildhauptgeteilt; oben s. (leer) unten von R. und S. in 3 Reihen geschacht.
- Trencsén** (Trentschin) Kgr. Ungarn. 33. 824. In B. ein nach links schreitender, rückschauendes s. Lamm mit s. bekreuzter r. Kreuzfahne, darüber ein g. Stern, durch einen g. Faden mit dem Lammkopfe verbunden.
- Trendelburg** (Prov. Hessen-N.). 27. 664. In R. eine s. Mauer mit 3 s. Türmen u. b. Kleeblattbogen, worin die wachs. Figur der gekr. Madonna in r. Kleidung u. g. Mantel mit Kind.
- Treisa** (Prov. Hessen-N.). 27. 671. In G. ein r.-bew. schw. Ziegenadler.
- Trient** (Gef. Grfschft. Tirol). 30. 749. In S. ein g.-bew. brennender schw. Adler mit g. Kleestengeln.
- Trier** (Rheinprovinz). 29. 724. In R. die g. Figur des heil. Petrus mit Schlüssel u. Buch.
- Troppau** (Opava) Hzgt. Schlesien. 28. 700. Gespalten; vorn in R. ein halber s. Adler am Spalt; hinten gespalten; Feld 1: in S. 3 r. Sturzsparren; Feld 2: s. (leer).
- Troyes** (Dépt. de l' Aube). 25. 611. In B. ein s. Schrägrechtsbalken, beseitet von 2 g. durchbrochenen Gegenkrücken-Schrägrechtsbalken. 
- Tübingen** (Württemberg). 11. 270. In G. eine oben mit 3 g. Ringen besetzte, 3 lätzige r. Kirchenfahne; auf dem Schilde 2 verschränkte r.-bekleidete Arme, je eine schw. Hirschstange haltend.
- Tuttlingen** (Württemberg). 17. 409. In G. 3 schw. Hirschstangen mit Kleeblattenden übereinander.
- Überlingen** (Baden). 26. 647. In G. ein r.-bew. schw. Adler, belegt mit g. Schildchen, worin ein gekr. r. Löwe.
- Ulm** (Schwaben). 18. 442. Geteilt von Schw. über S.
- Ussedom** (P. R. B. Stettin). 32. 797. In S. ein g.-bew. r. Fischadler (oben Adler, unten Fischschwanz).
- Utrecht** (Niederlande). 11. 254. Schrägrechts von S. über R. geteilt.
- Valenciennes** (Dépt. du Nord). 25. 615. In R. ein b.-bew. g. Löwe.
- Vandsberg** (P. R. B. Marienwerder). 40. 975. In S. ein gr. Dreieck, belegt mit 3 g. Schildchen (2 · 1).
- Venedig** (Italien). 14. 327. In B. ruhender, geflügelter g. Löwe mit g. Aureole (der sogen. Markuslöwe), ein aufgeschlagenes Buch mit der Inschrift in den Pranken: PAX. TIBI. MARC. EVANGELISTA. MEUS.
- Verona** (Italien). 18. 444. In B. ein durchgehendes g. Kreuz.

- Versailles** (Dépt. de Seine-et-Oise). 24. 577. Schildhauptgeteilt, oben in S. ein schw. doppelköpfiger schw. Hahn mit r. Kamm u. Lappen wachs., unten in B. 3 g. Lilien (2 · 1).
- Vevey** (Kanton Waadt). 13. 309. In g. b.-gespaltenem Schilde der von b. g. gespaltene Antiquabuchstabe „W“.
- Vianden** (Luxemburg). 14. 348. In R. eine s. Linde 5 blätt. Krone auf dem Schilde.
- Vierraden** (P. R. B. Potsdam). 10. 226. In Gr. eine s. Rose.
- Viersen** (P. R. B. Düsseldorf). 29. 725. Geteilt; oben in R. ein gekr. g. Löwe; unten in B. eine g.-besamte s. Rose.
- Villach** (Kärnten). 17. 403. In G. ein r. bew. schw. Adlerklaufügel; am Flügelknochen eine bandförmige r. Sehne nach vorn geschlungen.
- Villingen** (Baden). 26. 648. Schild gespalten von S. u. B., darin ein r. Adler.
- Vilshofen** (Nied.-Bay.) 31. 774. Schrägrechts geteilt; oben s. b. schrägrechts gerautet; unten in R. ein r. Löwe.
- Völkermarkt** (Gfscht. Krain). 33. 825. In G. auf gr. Dreieck 3 wachs. r.-bedachte s. Türme.
- Volkmarsen** (Prov. Hess. N.) 27. 663. In B. eine dreitürmige r. Kathedrale, vor welcher auf r. Mauer 2 r. gothische r. Nischen, in welchen die g.-gekleid. wachs. Figuren der Apostel Peter u. Paul.
- Waldenburg** (P. R. B. Breslau). 11. 262. In S. auf gr. Boden ein nat. Laubbaum.
- Waldshut** (Baden). 26. 649. In G. ein r. Löwe.
- Wandsbeck** (P. R. B. Schleswig). 39. 939. In B. eine s. Wandertasche, an querlieg. g. Wanderstab hängend, darüber ein g. Hut; im rechten Obereck ein r. Schildchen, worin ein s. halsgekr. Schwan.
- Warschau** (Russ. Polen). 17. 401. In R. schwertschwingende Melusine, einen schw. Ovalschild am Arme, worin ein gekr. s. Adler (richtig g. Schild mit dem russischen Doppeladler).
- Wasserburg** (Bayern). 22. 564. In S. ein g. gekr. 2 schwänz. r. Löwe.
- Wehlau** (P. R. B. Königsberg). 13. 321. In Gr. ein s. Hirschkopf im Visier, zwischen dem g. Geweih ein g. Stern.
- Weiden** (Bayern). 11. 267. Geteilt u. oben gespalten; worin in schw. ein r. bew. u. gekr. g. Löwe; hinten s. b. schrägrechts gerautet; unten in S. eine nat. Weide.
- Weilheim** (Bayern). 22. 565. In S. auf gr. Boden eine r. Zinnenmauer mit off. schw. Tor, g. Türflügeln u. mit 3 r. Türmen besetzt.
- Weimar**. 9. 225. In G. ein g.-gekr. schw. Löwe, der Schild mit r. Herzen bestreut.
- Weinheim** (Baden). 26. 650. Durch eingepfropfte g. Spitze, worin eine r. Weinleiter, gespalten; vorn in Schw. ein einwärts gewend. r.-gekr. u. bew. g. Löwe, hinten von S. u. B. schrägrechts gerautet.
- Weissenburg** a. S. (Bayern). 21. 524. In R. auf gr. Boden eine gezinnte 2 türmige s. Burg mit off. r. Tor, darüber 2 köpfiger, nimbiert schw. Adler in g. Schildchen.
- Weissenfels** (P. R. B. Merseburg). 11. 263. In S. eine r. Zinnenmauer mit off. s. Tor, mit 2 gr. bedachten r. Türmen besetzt, dazwischen ein b. Schild, worin ein von R. u. S. 8 mal quergestreifter Löwe.
- Weissenhorn** (Schwaben). 32. 798. In R. 3 g.-gebund. s. Hiebhörner quergelegt.
- Weissenstadt** (Ob.-Frank.). 31. 775. Von Schw. u. S. geviert.
- Wels** (Ob.-Öst.). 30. 750. In B. auf nat. Wasserschildfuß ein 2 türmiges s. Tor mit off. b. Bergen; zwischen den Türmen ein r. Schildchen mit s. Binde.
- Werder** a. d. Havel (P. R. B. Potsdam). 36. 889. Gespalten; vorne in S. halber g.-bew. r. Adler am Spalt; hinter in S. 3 gr. gestielte Kleeblätter untereinander.
- Werneuchen** (P. R. B. Potsdam). 19. 452. In S. auf gr. Boden eine nat. Eiche mit g. Eicheln.
- Wernigerode** (P. R. B. Magdeburg). 37. 924. In S. aus s. Wellenschildfuß (worin ein r. Fisch) eine r. Zinnenmauer wachsend, besetzt mit 3 r. Türmen, die äußeren gezinnt, der mittlere l. bedacht.
- Wesel** (P. R. B. Düsseldorf). 17. 418. In R. ein s. Schildchen, oben u. unten begleitet von 3 laufenden s. Wiesel (2 · 1).
- Westerhausen** a. Dosse (P. R. B. Potsdam). 36. 891. Gespalten; vorn in S. ein halber, g.-bew., r. Adler am Spalt, hinten in R. eine halbe g. Lilie am Spalt.
- Wetzlar** (P. R. B. Koblenz). 11. 265. In R. ein g.-bew. schw. Adler, über dem Haupte eine schwebende g. Krone, auf der Brust der g. Antiquabuchstabe „W“ u. der Kopf rechts von einem g. Tatzenkreuzchen beseitet.
- Wien** (Österreich). 15. 363. In schw. ein von gold. Kaiserkrone mit abflatt. g. Bändern überhöhter, g. nimbiert g. Doppeladler mit r. Brustschild, worin durchgehendes s. Kreuz.
- Wiener-Neustadt** (Nied.-Österr.). 15. 374. In G. ein nimbiert g. bew. schw. Doppeladler mit s. Halskrone.
- Wiesbaden**. 1. 2. In B. 3 g. Lilien (2 · 1).
- Wiesbaden** (P. Prov. Hessen-Nassau). 13. 302. In B. ein b. mit g. Schindeln bestreutes Schildchen, worin ein g.-gekr. Löwe, das Schildchen begleitet von 3 g. Lilien (2 · 1).
- Wilsnack** (P. R. B. Potsdam). 36. 890. In B. auf gr. Boden eine r. bedachte, 3 türmige s. Kirche.
- Wilster** (P. R. B. Schleswig). 39. 940. In R. auf nat. Wasserschildfuß ein nach links schwimmender, g. befloßter s. Fisch, darüber das schwebende holstein. s. Nesselblatt.
- Winsen**. 4. 89. In b., mit r. Herzen bestreutem Schilde ein r. bew. g. Löwe.
- Winterthur** (Kanton Zürich). 13. 308. In S. ein r. Schrägrechtsbalken, beseitet von 2 schrägrechts schreitenden r. Löwen.

Wismar. 3. 70. Gespalten; vorne am Spalt in G. halber, g-gekr. schw. Stierkopf mit abgerissenem Halsfell u. s. Horn, hinter von S. über R. 3 mal quergeteilt.

Wolfenbüttel. 7. 165. In B. auf gr. Boden eine g-gekr. r. Säule, worüber ein s. Stern, von der Säule gezäumtes u. gesatteltes, laufendes s. Roß.

Wolfhagen (Prov. Hess. N.) 27. 666. In G. auf gr. Boden 3 wachs. r. Eichen, zwischen denen ein schw. Wolf läuft.

Wormditt (P. R. B. Königsberg). 35. 860. In Schw. ein rücksehender, feuerspeiender, s. Lindwurm.

Worms. 1. 19. In R. ein s., schrägrechts gelegter Schlüssel, links oben von g. Stern beseitet.

Wronke (P. R. B. Posen). 19. 451. In S. ein nach links gewendeter, r. bew. schw. Rabe.

Wunsiedel (Ob.-Frank.). 32. 799. Geviert; 1 u. 4: geviert von S. u. schw.; 2 u. 3: in S. je der schw. Frakturbuchstabe „W“.

Würzburg (Bayern). 14. 330. In schw. ein schrägrechts gelegtes r-g. geviertes Fähnchen.

Wurzen (Kgr. Sachsen). 37. 925. In B. auf gr. Boden ein schw. geharnischter Ritter auf schw. bedecktem springenden Pferde; der Helm besteckt mit 2 g. u. r. Straußenfedern, in der Hand ein g. Bischofsstab, hinter dem Ritter 6 s. Schwibbogen.

Zara (Dalmatien). 15. 373. In S. auf gr. Boden ein Reiter in römischer Tracht, eine Fahne mit r. Kreuz in der Rechten, rechts ein nat. Berg mit Burg. 5 blätt. Krone auf dem Schilde.

Zeil (Unt.-Frank.). 32. 800. In G. ein s. Schrägrechtsbalken, diesen ein r.-bew. schw. Löwe umklammernd.

Zeitz (P. R. B. Merseburg). 11. 271. In B. ein s. gekleid. Engel auf gr. Drachen stehend, 2 Schildchen haltend; rechts in R. g.-begriffenes s. Schwert mit s. Schlüssel schräggekreuzt; links in S. ein schw. Tatzenkreuz.

Zerbst (Anhalt). 14. 339. In S. eine r. Zinnenmauer mit off. s. Tor, besetzt mit 5 r. Türmen; die Mauer belegt mit 2 zugewendeten Schildchen:

rechts gespalten; vorne in S. halber r. Adler am Spalt; hinter von Schw. u. G. 9 mal quergestreift, darüber gr. schrägrechter Rautenkranz (Anhalt); links: in S. eine erniedrigte, schrägrechte r. Zinnenmauer mit off. g. Tor; auf dem Mauerkranz ein g.-behalsbandeter schw. Bär schreitend.

Ziegenhain (Prov. Hess.-N.). 27. 668. Geteilt von S. über Schw., darin ein von Schw. über S. geteilter Ziegenhahn, b. im rechten Obereck beseitet von einem g. Stern.

Ziegenhals (P. R. B. Oppeln). 19. 473. In S. ein g. bew. schw. Ziegenrumpf.

Zielenzig (P. R. B. Frankfurt a. O.). 19. 460. In Schw. auf gr. Boden ein schreitendes s. Osterlamm mit r.-bekreuzter s. Fahne.

Zierenberg (Prov. Hess.-N.). 27. 665. In B. ein rücksehendes, schreitendes s. „Tier“ (=weibl. Reh).

Zinten (P. R. B. Königsberg). 35. 861. In B. ein erniedrigter, oben gezinnter s. Balken, darüber 2 r. bedachte, schräggekreuzte s. Türme, überhöht von einem g. Stierkopf im Visier.

Zittau (Sachsen). 11. 272. 2 mal gespalten; vorne: in R. einwärts gewendeter g-gekr. von Schw. über S. geteilter Löwe; mitte: in R. der s. Antiquabuchstabe „Z“; hinten: in G. ein schw. Adler.

Znaim (Mähren). 18. 438. In B. ein g-gekr. u. bew. r.-g. geschachter Adler, im b. Brustschild der g. Antiquabuchstabe: „Z“.

Zürich (Kanton Zürich). 13. 307. Von S. über B. schrägrechts geteilt.

Zweibrücken (Bayern). 17. 424. In G. ein r. Löwe, in Bruthöhe mit einem 3 lätz. b. Turnierkragen belegt.

Zwickau (Sachsen). 14. 331. Geviert; 1 u. 4: in R. 3 s. Schwäne (2 · 1). 2 u. 3: in S. auf b. Wasserschildfuß r. Mauer mit 3 Türmen besetzt wachsend. 2 Helme: I. wachs. r. gekleid. Mohr mit s. Gürtel, einen g. Streitkolben in der Rechten schwingend; II. s. gestulpter r. Hut, besteckt mit 7 von S. über R. geteilten Fähnchen. D. beider Helme r. s.

Zwickau. 5. 125. In G. 2 schräggekreuzte schw. Äste.

Wappen der Länderteile.

Aargau (Kanton) Schweiz. 8. 183. Gespalten; vorn in Schw. ein s. Querfluß, hinten in B. 3 fünfstrahl. s. Sterne untereinander, der mittlere nach links ausgerückt.

Abo-Björneborgs-län. 12. 299. Durch eingebogene, steigende b. Spitze, worin ein stehender s. Hirsch, geteilt; vorne in R. g.-gekr., g. Spangenhelm, hinter dem sich 2 schw. Fahnen an g. Stangen kreuzen; auf der rechten Fahne ein sinkender s. Halbmond, auf der linken ein schwebendes s. Kreuz; hinter von B. über G. geteilt, darin ein von G. über schw. geteilter, schwertschwingender, g.-gekr. Bär, oben von 2 s. Sternen beseitet. Dreiblätt. Krone auf dem Schilde

Alt-Burgund (Herzogtum). 20. 477. Der r.-gerandete Schild 5 mal von G. u. B. schrägrechts gestreift

Altenburg (Grafschaft). 1. 24. In S. eine r. Rose mit g. Butzen u. gr. Kelchblättern.

Ameiden (Grafschaft). 20. 498. 5 mal von b. s. Eisenhutfeh u. R. geteilt.

Angermannland (Schweden). 8. 198. In B. 3 Fische übereinander, der obere u. untere nach rechts, der mittlere nach links schwimmend.

Appenzell (Kanton) Schweiz. 16. 391. In S. ein steig. schw. Bär.

Arva (Komitat) Ungarn. 8. 187. In S. auf gr. Schildfuß (worin ein s. Wellenquerbalken) ein schreitender schw. Bär zwischen 2 nat. Tannen.

Ascanien (Grafschaft). 1. 18. Von Schw. u. S. geschacht (2 mal gespalten und 3 mal geteilt).

Bacs-Bodrog (Komitat) Ungarn. 20. 478. In B. auf gr. Boden die stehende Figur des Apostels Paulus mit Schwert in der rechten, Buch in der linken Hand.

Bar (Herzogtum). 20. 479. In B. 2 abgewendete g. Fische, umgeben von 4 g. Kreuzen mit Kleeblättern (1 · 2 · 1).

Barcelona (Prov.) Spanien. 8. 193. Geviert; 1 u. 4; in S. durchgehendes r. Kreuz; 2 u. 3: in G. 4 r. Pfähle. — 5 blätt. Krone auf dem Schilde.

Basel (Kanton) Schweiz. 12. 291. Gespalten; vorne in S. ein mit der Krümmung nach rechts gewendeter schw. Bischofsstab (der sogen. Baselstab in besond. Stilisierung), hinten in S. ein mit der Krümmung nach links gewendeter r. Bischofsstab, mit r. Perlen besetzt. (Halbkantone Baselstadt u. Baselland).

Berg (Herzogtum). 1. 6. In S. ein r., b.-bew. u. gekr. Löwe.

Bern (Kanton) Schweiz. 8. 176. In R. ein g. Schrägrechtsbalken, darin schreitender schw. Bär.

Blankenburg (Grafschaft). 2. 29. In S. eine schw. Hirschstange mit 5 Enden.

Böhmen (Königreich). 6. 142. In R. g.-gekr. u. bew., doppelschwänziger s. Löwe.

Bregenzewald. 6. 148. In S. ein entwurzelter, g.-bezapfter gr. Tannenbaum.

Bremen (Herzogtum). 20. 486. In R. 2 schräggekreuzte s. Schlüssel, darüber ein s. Steckkreuz.

Bremen-Verden (Landschaft). 4. 100. Geteilt von R. über S.; oben 2 schräggekreuzte s. Schlüssel, unten ein schw. Tatzesteckkreuz.

Buckowina (Herzogtum). 6. 138. Gespalten von B. u. R., darin ein s. gehörnter, r. bezungter schw. Büffelkopf im Visier, begleitet von 3 g. Sternen (1 · 2).

Burgau (Markgrafschaft). 20. 481. Schild 5 mal schräglinks von S. u. R. geteilt, darüber g. Pfahl.

Cassuben, Kassuben (Herzogtum). 2. 43. In G. ein schw. Greif. H. gekr. Hzier: r. Spitzhut, g.-gekr. u. mit Pfauenstoß besteckt. D. schw. g.

Cheshire (England). 8. 182. In B. 3 g. Getreidegarben (2 · 1). Auf den Schild die engl. Herzogskrone.

Clettenberg (Grafschaft). 2. 46. In S. ein schreitender schw. Hirsch.

Cleve (Herzogtum). 20. 487. In R. ein g. Klevenhassel, mit s. Schildchen belegt.

Dalmatien (Königreich). 6. 149. In B. 3 g.-gekr., r.-bezungte g. Löwenköpfe im Visier.

Eisenberg (Grafschaft). 2. 45. In S. 3 b. Querbalken.

Engern (Herzogtum). 1. 3. In S. 3 r. Seeblätter (2 · 1).

Fiume (Stadt u. Gebiet) Ungarn. 12. 290. In R. einen nach links gekehrter, g.-bew. schw. Doppeladler, welcher mit einem Fuße eine liegende Urne hält, aus welcher sich Wasser in das Meer ergießt. Über dem Adler eine schwebende, b. gefütterte Krone mit abflatternden b. Bändern.

Franken (Herzogtum). 2. 33. Von R. über S. durch 3 Spitzen geteilt.

- Freiburg** (Kanton) Schweiz. 16. 396. Geteilt von Schw. über S.
- Galizien** (Königreich). 6. 135. In B. eine r. Binde, oben eine darauf schreitende schw. Dohle, unten 3 g. Kronen (2 · 1).
- Genf** (Kanton) Schweiz. 16. 397. Gespalten; vorne in G. r.-gekr. u. bew. halber schw. Adler am Spalt; hinter in R. ein g. Schlüssel auf dessen Bart die Inschrift: Post tenebras lux.
- Glarus** (Kanton) Schweiz. 12. 294. In R. die schw. gekleid. Figur des heil. Fridolin mit r. Buch, s. Stab u. gr. Wandertasche.
- Glatz** (Grafschaft). 2. 36. In R. 2 gebogene, g. Schräglinksbalken. H. gekr. Hzier.: 2 r. Flügel, mit dem Schildbilde (zugewendet) überzogen. D. r.-g.
- Görz u. Gradiska** (Gefürstete Grafschaft). 6. 144. Gespalten; vorne schrägrechts geteilt; oben schreitender, g.-gekr. g. Löwe, unter von S. u. R. 5 mal schräglinks geteilt; hinten von G. über B. geteilt, darüber s. Ankerkreuz.
- Graubünden** (Kanton) Schweiz. 16. 398. In einem s. Schilde unter 3 aus den Schildrändern herauswachsender, sich an den Händen fassenden Armen, von denen r. Bänder ausgehen, 3 s. Ovalschilder nebeneinander: 1. Geharnischter mit der Schweizerfahne hinter schw. g. gespalt. Schilde; 2. schw. steig. Steinbock. 3. wild. Mann mit gr. Kopf- u. Hüftkranz hinter einem b. g.-gevierten Schildchen, darin ein von G. u. B. geviertes Kreuz.
- Hannover** (Prov.). 12. 282. In R. ein laufendes s. Roß. Herzogskrone mit Kronreif u. 5 Bügeln auf dem Schilde.
- Helgoland** (Insel). 18. 427. Gr. r.-s. geteilt. Dreibüg. pp.-gefütterte Krone auf dem Schild.
- Henneberg** (Grafschaft). 1. 8. In G. auf gr. Dreiberg eine schw. Henne mit r. Kamm u. Lappen.
- Hertfordshire** (England). 8. 179. In S. auf gr. Boden ein ruhender r. Hirsch.
- Hildesheim** (Landschaft). 4. 98. Gespalten von G. u. R., auf der Teilungslinie g. Lanze mit g. Fähnchen nach links, darüber g. Lanze quergelegt mit r. Fähnchen nach links unten.
- Hohenems** (Grafschaft). 6. 129. In B. ein schw. bew. g. Steinbock.
- Hohenzollern** (Fürstentum). 1. 1. Von S. u. Schw. geviert.
- Hohenzollern'sche Lande**. 12. 284. Geviert von S. u. Schw. — 5 blätt. Krone auf dem Schilde.
- Hohnstein** (Grafschaft). 2. 39. Von R. u. S. 3 mal in 4 Reihen geschacht.
- Hoya-Diepholz** (Landschaft). 4. 99. In G. 2 abgewendete, r. bewehrte, abgeschnittene schw. Bärenatzen.
- Hunyad** (Komitat) Ungarn. 20. 480. In B. auf nat. Eichenzweig mit 3 g. Eicheln ein schw. Rabe mit g. Ring im Schnabel sitzend.
- Illyrien** (Königreich). 6. 146. In B. eine antike g. Galeere.
- Istrien** (Markgrafschaft). 6. 143. In B. eine r. bew. g. Ziege.
- Jülich** (Herzogtum). 2. 49. In G. ein schw. Löwe. Hzier.: wachs. schw.-behalsbandeter g. Brakenrumpf, schw. geflügelt. D. schw. g.
- Kärnten** (Herzogtum). 6. 139. Gespalten; vorne in G. 3 schreitende schw. Löwen übereinander, hinten in R. eine s. Binde.
- Katzenellenbogen** (Grafschaft) Prov. Hessen-Nassau. 27. 651. In G. ein b. bew. r. Löwe. H. gekrönt; Hzier.: 2 schw. Flügel, belegt je mit 1 g. Scheibe, worauf je ein einwärts gewend. r. Löwe. D. r. g.
- Komorn** (Ungarn). 18. 447. In R. auf gr. Landzunge, von Wasser umflossen eine mit 3 b. bedachten s. Türme besetzte s. Burg, der mittl. Turm beseitet von 2 g. Sternen.
- Krain** (Herzogtum). 6. 140. In S. ein g.-gekr. u. r. bew. b. Adler, auf der Brust ein r. g.-geschachter Halbmond.
- Kranichfeld** (Herrschaft). 20. 500. In S. ein g. Kranich.
- Kroatien** (Königreich). 6. 134. Von S. u. R. geschacht.
- Kuopiolän** (Finnland). 12. 297. Gespalten; vorn in Schw. eine g. Krone, darunter schräglinks gestellter, gespannter, g. Bogen mit aufgelegtem g. Pfeil mit s. Spitze u. s. Flitsch, hinter in R. eine g. Krone, darunter 2 einander zugewendete s. Harnischarme, der rechte mit geradem Schwert, der linke mit Türkensäbel. Krone wie bei „Wasa län“ (s. d) auf dem Schilde.
- Landsberg** (Markgrafschaft). 1. 5. In G. 2 b. Pfähle.
- Lappland** (Schweden). 8. 181. In S. ein wilder Mann mit gr. Laubkrone u. gr. Hüftkranz, eine Keule auf der rechten Schulter. 5 zackige Krone mit 5 Perlen besetzt, zwischen den Zacken die sogen. Wasagarbe.
- Lauenburg** (Herzogtum). 2. 44. In r. Schilde mit von S. u. schw. 12 fach gestückten Barde ein s. Pferdekopf. H. schw. s. bewulstet. Hzier.: wachs. s. Pferderumpf. D. schw. s.
- Lodomerien** (Königreich) Österreich. 12. 289. In B. 2 von R. u. R. 2 mal gespaltene u. 1 mal geteilte Querbalken. Königskrone auf dem Schilde.
- Lüneburg** (Fürstentum). 1. 22. In g., mit r. Herzen besättem Schilde ein r.-bew. b. Löwe.
- Luzern** (Kanton) Schweiz. 8. 189. Gespalten von B. u. S.
- Magdeburg** (Herzogtum). 20. 485. Geteilt von R. über S.
- Mähren** (Markgrafschaft). 6. 132. In B. ein g.-gekr. u. bew. r. g. geschachter Adler.
- Mansfeld** (Grafschaft). 2. 28. R. s.-pfahlweise gerautet Gekr. Helm. Hzier.: 6 Fähnchen mit dem Schildbild überzogen, die g. Stangen (je 3) schräg gekreuzt. D.: r. s.
- Mark** (Grafschaft). 1. 12. In G. ein s. r.-geschachter Querbalken.
- Mecklenburg** (Herzogtum). 20. 490. In G. ein g.-gekr. s. gehörnter schw. Stierkopf im Visier mit ausgeschlag. r. Zunge.

- Meißen** (Burggrafschaft). 20. 483. In G. ein schw. Andreaskreuz. H. gekr., Hzier.: g. 8 eckiges, mit 7 Pfauenfedern bestecktes Schirmbrett mit dem Schildbilde. D. schw. g.
- Montafon**. 6. 150. In S. 2 schräggekreuzte schw. Schlüssel.
- Montgomeryshire** (England). 8. 195. In G. r. Löwe.
- Mörs** (Fürstentum). 2. 48. In G. ein schw. Querbalken.
- Münster** (Fürstentum). 2. 34. In B. ein g. Querbalken. H. gekr. Hzier.: b. Schildchen mit g. Querbalken zwischen 2 außen je mit 3 schw. Hahnfederpaaren besteckten s. Büffelhörnern. D. b. g.
- Nassau** (Herzogtum). 2. 32. In B. mit g. Querschindeln bestreutem Schilde ein g. Löwe. Gekr. Helm. Hzier.: gekrüpfte g. Löwe zwischen 2 b. (je mit g. Querschindeln bestreut) Büffelhörnern. D. b. g.
- Neuenburg** (Kanton) Schweiz. 16. 394. Durch s. Pfahl von Gr. u. R. gespalten, in R. oben ein s. Kreuzchen.
- Nieder-Lausitz**. 2. 37. In S. ein schreitender r. Stier.
- Niederösterreich** (Erzherzogtum). 6. 137. In B. 5 g. Adler (2 · 2 · 1).
- Norwegen** (Königreich) 1480. 20. 488. In R. ein gekr. g. Löwe, eine s. Hellebarde in den Vorderpranken. Hzier. wachs., r. u. behalsbandeter g. Hirschrumpf. D. r. g.
- Nürnberg** (Burggrafschaft). 2. 38. In g. Schilde mit 12 mal r. s. gestücktem Borde ein r. gekr. u. bew. schw. Löwe.
- Nylandslän** (Finnland). 8. 184. In B. zwischen 2 s. Balken ein nat. Kahn.
- Ober-Lausitz** (Markgrafschaft). 1. 26. In B. eine g. Mauer mit 3 Zinnen.
- Oberösterreich** (Erzherzogtum). 6. 136. Gespalten; vorn in Schw. ein g. Adler, hinten von S. u. R. 3 mal gespalten.
- Oranien** (Fürstentum). 20. 493. In G. ein r. gebundenes, g.-beschlagenes, b. Hiehorn.
- Orlamünde** (Grafschaft). 2. 50. In g., mit r. Herzen bestreuten Schilde ein r. bew. u. r. gekr. schw. Löwe.
- Ostergötland** (Schweden). 8. 191. In R. ein g. Greif, oben u. unten von je 2 g.-besamten s. Rosen begleitet. Krone wie bei Lapland 8. 181.
- Ostfriesland** (Fürstentum). 20. 492. In schw. ein gekr. g. Jungfrauenadler, beseitet oben (zwischen Kopf u. Flügel) u. unten je von 2 g. Sternen.
- Paderborn** (Fürstentum). 20. 494. Gespalten; vorn in R. ein durchgehendes g. Kreuz; hinten in S. ein r. Ankerkreuz.
- Pfalzgrafschaft bei Rhein**. 20. 484. In Schw. ein r. gekr. u. bew., doppelschwänziger g. Löwe.
- Podolien** (Rußland). 8. 194. In B. gesichtete g. Sonne, darüber schwebendes g. Kreuz.
- Pommern** (Provinz). 12. 277. In S. ein g. bew. r. Greif. Fürstenkrone (mit 3 Bügeln) auf dem Schilde.
- Posen** (Provinz). 12. 278. In S. der preuß. Adler mit Szepter u. Reichsapfel, auf der Brust ein gekr. r. Schildchen, worin ein g.-gekr. u. bew. s. Adler. Preuß. Königskrone auf dem Schilde.
- Primorskaja** (Asiat. Rußland). 8. 177. In S. ein b. Pfahl, beseitet von 2 schw. Vulkanen, r. Feuer speiend.
- Pyrmont** (Fürstentum). 2. 40. In S. ein r. Ankerkreuz. H. gekr. Hz. g. Spitzhut, mit Pfauenstoß besteckt u. schrägrechts mit r. Ankerpfahl durchstoßen. D. r. s.
- Ravensberg** (Grafschaft). 1. 10. In S. 3 r. Sparren.
- Ravenstein** (Herrschaft). 20. 489. In R. ein s. Schrägrechtsbalken, darauf ein nach links schreitender schw. Rabe mit g. s.-bestemtem Ring im Schnabel.
- Rheinland** (Prov.). 12. 285. In S. der preuß. Adler, auf der Brust ein gekr. gr. Schild, worin ein s. Schrägrechtswellenbalken. Preuß. Königskrone auf dem Schilde.
- Rügen Insel** (Fürstentum). 1. 14. Geteilt; oben in G. ein r.-gekr. u. bew., doppelschwänziger schw. Löwe, unten in B. ein r., aus 5 Steinen gebildeter Stufengiebel.
- Sachsen** (Prov.). 12. 280. Von G. u. schw. 9 mal quergeteilt, darüber ein gebogener, schrägrechter, gr. Rautenkranz. Fürstenkrone (mit 3 Bügeln) auf dem Schilde.
- Salzburg** (Herzogtum). 6. 130. Gespalten; vorne in G. ein r. bew. schw. Löwe, hinten in R. eine s. Binde.
- Schaffhausen** (Kanton). 16. 393. In G. ein r. bew. steigenden schw. Widder.
- Schlesien** (Herzogtum). 6. 131. In G. ein g.-gekr. u. bew. schw. Adler; auf der Brust einen in Kleeblätter endigenden u. in der Mitte mit einem Kreuzchen besetzten s. Halbmond.
- Schlesien** (Prov.). 12. 279. In G. ein g. bew. schw. Adler mit Fürstenhut auf dem Kopfe u. s., kreuzbesetzten Brusthalbmond. Krone auf dem Schilde.
- Schleswig-Holstein** (Prov.). 12. 281. Gespalten; vorn in G. 2 r. bew. einwärts schreitende b. Löwen übereinander; hinten in R. das s. (holsteinische) Nesselblatt. Fürstenkrone auf dem Schilde.
- Schwalenberg** (Grafschaft). 20. 496. In R. auf 8 strahl. g. Stern eine nat. Schwalbe sitzend.
- Schwyz** (Kanton) Schweiz. 8. 178. In R. ein s. Kreuzchen im linken Obereck.
- Seeland** (Holland). 8. 190. Geteilt; oben in G. wachs. r. Löwe, unten 5 mal durch Wellenquerschnitt geteilt. 5 blätt. Krone auf dem Schilde.
- Siebenbürgen** (Fürstentum 1741) Ungarn. 12. 286. In B. eine aufsteigende, eingebogene g. Spitze, darin 7 r. Burgtürme (1 · 3 · 3); rechts in B. einwärts gewendeter schw. Adler, links in B. gesichtete g. Sonne, darunter zunehmender gesichteter s. Halbmond. Fürstenhut auf dem Schilde.
- Siebenbürgen** (Großfürstentum 1765) Ungarn. 12. 287. Durch r. Binde von B. über G. geteilt; oben in

- B. wachs. g.-bew. schw. Adler, begleitet rechts von gesichteter g. Sonne, links von zunehmenden, gesichteten s. Halbmond; unten in G. 7 r. Burgtürme (4 · 3) Großfürstenkrone (mit 5 blätt. Kronreif u. Purpurhaube in Goldnetz) auf dem Schilde.
- Sigmaringen** (Grafschaft). 2. 47. In B. auf gr. Boden schreitender g. Hirsch. H. gekr. Hzier.: 2 r. Hirschstangen. D. b. g.
- Slavonien** (Königreich) Ungarn. 12. 288. In B. eine von 2 s. Streifen eingefasste r. Wellenbinde, worin ein laufender, natürl. Marder, darüber in B. ein g. Stern. Königskrone auf dem Schilde.
- Solothurn** (Kanton) Schweiz). 16. 400. Geteilt von R. über S.
- Sonnenberg** (Grafschaft). 6. 147. In B. über g. Dreiberg eine gesichtete g. Sonne.
- Stargardt** (Herrschaft). 2. 31. In R. ein s., mit Puffärmel bekleideter (mit s. Binde am Handgelenk) Frauenarm, einen g. Ring mit s. Ring haltend.
- Steiermark** (Herzogtum). 6. 141. In Gr. ein r.-bew. s. Panter (traditionell mit Löwenkörper, Vorderfüßen in Form von Adlerkrallen, r. Stierhörnern und mit aus dem Rachen brechendem Feuer).
- Sternberg** (Grafschaft). 20. 499. In C. ein 8 strahl. r. Stern.
- Stormarn** (Herrschaft). 20. 495. In R. ein schw. bew., halsgekr., s. Schwan mit erhob. Flügeln.
- St. Gallen** (Kanton) Schweiz. 12. 292. In Gr. ein s., mit gr. Bändern kreuzweis umwickeltes Rutenbündel (fascies) mit s. Liktorenbeil.
- St. Mikels län** (Herzogl. Karelen, Finnland). 12. 300. In R. ein g. Krone, darunter 2 zugewendete s. Harnischarme, der Rechte ein gerades Schwert, der linke einen Türkensäbel schwingend. Drei-blätt. Krone auf dem Schilde.
- Szepes** (Komitat) Ungarn. 8. 200. Geviert; 1.: in R. ein g. Löwe, links oben von 1 g. Stern beseitet; 2.: in B. auf g. Krone, nach links gewend.; wachs. s. Einhorn mit g. Horne, rechts von 1 g. Stern beseitet; 3.: in B. eine s. Lilie; 4.: in R. auf gr. Dreiberg aus g. Krone wachs. ein schw. gehörntes s. Einhorn. 5 blätt. Krone auf dem Schilde.
- Tavastehus län** (Finnland). 8. 180. In R. ein schreitender nat. Luchs, darüber 3 s. Sterne nebeneinander, unten 4 g.-besamte s. Rosen (1 · 3).
- Tecklenburg** (Grafschaft). 2. 41. In S. 3 r. Herzen (2 · 1).
- Tessin** (Kanton) Schweiz. 16. 395. Gespalten von S. u. B. (richtig von R. u. B.).
- Thüringen**. 2. 30. In B. ein g.-gekr. u. bew. von S. u. R. 8 mal gestreifter Löwe.
- Thurgau** (Kanton) Schweiz. 16. 392. In von S. über B. schrägrechts geteilten Schilde 2 schreitende Löwen in verwechs. Farben.
- Tirol** (Gefürstete Grafschaft). 6. 133. In S. ein g.-gekr. u. bew. r. Adler mit g. Kleeblattspangen auf den Flügeln.
- Triest** (Herrschaft). 6. 145 u. 28. 699 (dopp.). Geteilt; oben in G. ein schw. Doppeladler; unten in R. eine s. Binde, darüber eine lilienförmige g. Lanzenspitze.
- Uleaborgs län** (Finnland). 8. 186. In B. 6 nat. laufende Hermeline (2 · 2 · 2).
- Unterwalden** (Kanton) Schweiz. 12. 293. Gespalten; vorn geteilt von R. über S., darin ein von S. über R. geteilter, pfahlweise stehender Schlüssel, hinten in R. 2 nach auswärts gewendete s. Schlüssel mit einem Griff.
- Unterweißenburg** (Komitat [Alsó-Féher]) Ungarn. 20. 479. In B. auf gr. Hügel ein stehender, g. bew. schw. Adler mit erhobenen Flügeln. 5 blätt. Krone auf dem Schilde.
- Uri** (Kanton) Schweiz. 8. 185. In G. ein schw. Stierkopf im Visier, s. gehört, mit r. Nasenring.
- Veldenz** (Grafschaft). 20. 482. In S. ein g.-gekr. u. bew. b. Löwe.
- Veringen** (Grafschaft). 2. 42. In G. 3 quergelegte b. Hirschstangen mit je 4 Enden.
- Vianden** (Herrschaft). 20. 497. In S. 5 schw. Mühl-eisen (2 · 1 · 2).
- Wallis** (Kanton) Schweiz. 12. 295. Gespalten von S. u. R., darin 13 fünfstrahlige Sterne (in S. 4 r. Sterne übereinander, 5 in verwechs. Farben gespalten auf der Spaltlinie, hinten in R. 4. s. Sterne übereinander).
- Wasa län** (Finnland). 12. 296. Durch s. Schrägrechtsbalken von B. über R. geteilt, über dem Ganzen die sogen. g. Wasagarbe (g. Getreidegarbe mit g. Bändern gebunden, darin Enden in henkelartiger Form). 13 perlige Krone (10 in einer Reihe u. 3 darüber).
- Wenden** (Herzogtum) 20. 491. In S. ein schräglinks 5 mal r.-gr. geteilter Greif.
- Wernigerode** (Grafschaft). 2. 35. In S. 2 zugewendete, pfahlweise gelegte, nach außen gebogene r. Fische.
- Westfalen** (Prov.). 12. 283. In R. ein steigendes s. Roß. Fürstenkrone mit 3 Bügeln auf dem Schilde.
- Westpreußen** (Provinz). 12. 279. In S. ein g. bew. schw. Adler mit g. Halskrone; zwischen Kopf und rechtem Flügel wächst ein schwertschwingender Harnischarm heraus. Herzogskrone mit Hermelinstulp u. 5 Bügeln auf dem Schilde.
- Wiborgs län** (Finnland). 12. 298. Geteilt von R. über B., oben 3 g. Kronen (2 · 1), unten der g. Antiquabuchstabe W. 3 blätt. Krone auf dem Schilde.
- Ziegenhain** (Grafschaft). 2. 27. Geteilt von Schw. über G., oben ein g. Stern, unten leer.
- Ziegenhain** (Grafschaft) Prov. Hess.-N.. 27. 667. Geteilt; oben in Schw. ein s. Stern; unten g. (leer). Hzier.: wachs. g.-gehörnte Ziege zwischen 2 wie der Schild geteilten Flügeln. D. schw. g.
- Zug** (Stadt u. Kanton) Siebenbürgen. 16. 381. In S. eine b. Binde.

